



Nicht mehr alle Tassen im Schrank?

Dann holen Sie sich doch unsere neue Amtzeller Tasse

Die Gemeinde Amtzell hat für ihre Bürger und Gäste Tassen anfertigen lassen.

Als Geschenk, Andenken, Mitbringsel oder für sich selbst eignen sich die neuen Amtzeller Tassen optimal für Jung und Alt.

Gefertigt in wertvoller Handarbeit, handbemalt, aus höchster Keramik-Qualität und ein Unikat mit viel Liebe zum Detail.

Darauf zu sehen ist das Alte Schloss von Amtzell, die Kapelle auf dem Kapellenberg, die Wallfahrtskirche Pfärrich und unsere Störche.

Im Vorzimmer unseres Rathauses können die Tassen für 8 € erworben werden.





AUF EINEN BLICK

NOTRUFNUMMERN

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Vogt	Tel. 07529 / 971560
Feuerwehr	Tel. 112
Rettungsdienst Notarzt	Tel. 112
Giftnotruf	Tel. 0761 / 19240
Störungsannahme Wasser	Tel. 07528 / 920 960
Störungsannahme Strom	Tel. 0800 / 3629 477
Störungsannahme Gas	Tel. 0800 / 775 0001
Störungsannahme TeleData	
Ansprechpartner	
Antennennetz Amtzell:	
Herr Robin Hellweg	Tel. 0800 / 5007 100

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Notdienst	Tel. 116117
Pflegedienste	
Pflegedienst Medias	Tel. 07520 / 5353
Sozialstation St. Martin	Tel. 07529 / 855 meger@sozialstation-schlier.de
Altenheim und Kurzzeitpflege	
St. Gebhard	Tel. 07520 / 959-0
Nachbarschaftshilfe Amtzell	Tel. 07520 / 923949
Lebensräume Jung u. Alt	Tel. 07520 / 5599
St. Jakobus Behindertenhilfe	Tel. 07520 / 923754
Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH	Tel. 07520 / 95623 122 ada@stiftung-liebenau.de
Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg	Tel. 0751 / 85-3318 oder -3319
Augenarzt	Tel. 01801 / 929346
Kinderarzt	Tel. 01801 / 929288
Zahnärzte	Tel. 01805 / 911630

APOTHEKEN

Samstag, 20. Oktober 2018

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49, Wangen,
Tel. 07522 / 2460

Sonntag, 21. Oktober 2018

Von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag:
Kornhaus-Apotheke Leutkirch, Kornhausstr. 12, Tel. 07561 / 98880

Zusatzdienst:

Von 11.00 Uhr – 12.00 Uhr und von 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12, Tel. 07522 / 93107

ABFALLENTSORGUNG

Abfuhrtermine der Restmüll- und Biotonnen:

Siehe persönlicher Abfallkalender 2018 des Landkreises!

Wertstoffannahme im Bauhof (Wertstoffhof) Winkelmühle:

Samstag, 20.10.2018 von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Abfuhrtermin der Papiertonne: Montag, 22.10.2018

Grüngutannahme 2018:

Samstag, 20.10.2018 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mittwoch, 24.10.2019 von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr

WICHTIGE ANSPRECHPARTNER

Rathaus (Zentrale)	Tel. 07520 / 950 – 0 Fax 07520 / 6478 info@amtzell.de
Öffnungszeiten:	Mo. - Do. 8.00 – 12.00 Uhr Mi. 16.00 – 18.00 Uhr Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
Katholische Kirche: Pfarrbüro	Tel. 07520 / 96160 Fax 07520 / 96170 pfarramt.amtzell@drs.de
Öffnungszeiten:	Mo. 9.00 – 11.30 Uhr Di. 9.15 – 11.30 Uhr Do. 16.30 – 19.00 Uhr
Pfarrer Dr. Matthias Hammele	Tel. 07529 / 96180 Matthias.Hammele@drs.de
Pastoralreferentin Mirjam Schweizer	Tel. 0174 / 7964816
Gemeindereferent Georg Wößner	Tel. 07520 / 9669066 Georg.Woessner@drs.de
Evangelische Kirche:	
Pfarrerinnen Helena Rauch und Pfarrer Christoph Rauch	Tel. 07520 / 9203685 helena.rauch@elkw.de christoph.rauch@elkw.de
Gemeindebüro	Tel. 07522 / 2324 Fax 07522 / 5852 gemeindebuero.wangen@elkw.de
Öffnungszeiten:	Mo. 14.00 – 17.00 Uhr Di. - Fr. 8.30 – 11.30 Uhr
Ländliches Schulzentrum:	
Schulleiterin Sara Schmucker	Tel. 07520 / 9562-0 info@schulzentrum-amtzell.de
Kindertagesstätte St. Gebhard	
Frau Veronika Göser	Tel. 07520 / 5486 info@kita-st-gebhard.de
Kindertagesstätte St. Johannes	
Frau Angelika Köhler	Tel. 07520 / 6227 stjohannes.amtzell@kiga.drs.de
Kinderkrippe Sonnenblumenhaus	
Frau Antje Le Cossec	Tel. 07520 / 923565 postfach@kinderkrippe-amtzell.de

BürgerMobil

Betriebszeit: Mittwoch und Donnerstag
Anmeldung jeweils am Tag davor
zwischen 16.00 und 18.00 Uhr Tel. 07520 / 95028

Café Herzraum immer mittwochs
von 9 - 12 Uhr und von 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amtzell

Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell
Tel.: 07520 / 950-0 (Zentrale)
Fax.: 07520 / 6478
E-Mail: info@amtzell.de
Internet: www.amtzell.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen

Teils: Bürgermeister Clemens Moll oder sein Vertreter im Amt
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 82 22-0, Fax 07154 / 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: info@duv-wagner.de
Erscheint wöchentlich freitags
Bezugsgebühr jährlich € 24,00



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages Allerheiligen wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 02.11.2018
Redaktionsschluss 26.10.2018, 23.45 Uhr

Wir bitten um Beachtung
Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG



Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 15.10.2018

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Clemens Moll teilte aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 17.09.2018 mit, dass der Gemeinderat über Personalangelegenheiten beraten und beschlossen hat. Zudem wurde in dieser Sitzung auch über die Neuverpachtung des Alten Schlosses entschieden. Herr Max Haller, Wirt auf der Waldburg, wird ab dem 01.01.2019 auch das Alte Schloss betreiben.

2. Bürgerfragestunde

Von den anwesenden Zuhörern wurden keine Fragen gestellt.

3. Gesamtwirtschaftliche Betrachtung zur Sanierung der Mehrzweckhalle auf Kostenbasis probau v. 06.09.2018

Der Vorsitzende erinnerte an die letzte Sitzung, in der vom Gemeinderat eine Planungsvariante für die weitere Beantragung von Zuschussmitteln ausgewählt wurde. In der Zwischenzeit hat die Kämmererei die Zahlen zur Finanzierung dieses Vorhabens aufbereitet und Kämmerer Jürgen Gauß konnte diese anhand einer detaillierten Sitzungsvorlage erläutern. Demnach besteht eine noch zu finanzierende Baukostensumme von 4,7 Mio Euro. Je nach Höhe der beantragten Zuschüsse und je nach Vorsteuerabzugsmodell ergeben sich dadurch Neuverschuldungen von 4,7 Mio Euro (schlechtester Fall) und 2,4 Mio Euro (bester Fall). Zudem zeigte der Kämmerer auf, wie die Neuverschuldung in den kommenden Jahren getilgt werden kann. Der Gemeinderat nahm Kenntnis von dem Sachverhalt und wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Vorgehensweise entscheiden.

4. Neubau Sporthalle Amtzell - Gesamtabrechnung der Maßnahme

Kämmerer Jürgen Gauß berichtete, dass die Abrechnung zum Neubau der Sporthalle nun vorliege und dem Gemeinderat vorgestellt werden soll. Zunächst ging er auf die im Vorfeld des Baus erstellte Kostenberechnung ein. Die letzte Kostenhochrechnung belief sich demnach auf 4.132.000 Euro und nun konnte die Maßnahme zu 4.161.767 Euro abgerechnet werden. Trotz der nur geringen Abweichung wurde in dieser Summe nachträglich noch die Finanzierung einer Photovoltaik-Anlage sowie einer E-Ladesäule beschlossen. Die Mitglieder des Gemeinderates zeigten sich erfreut über diese Abrechnung.

5. Beschaffung eines neuen Radladers für den Bauhof - Vergabebeschluss

Bauamtsleiter Günter Halder erläuterte die Notwendigkeit zur Neubeschaffung eines Radladers und konnte zudem ausführen, dass

zwei Vergleichsangebote eingeholt wurden. Es wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, ein Fahrzeug zum Gesamtpreis von 94.454 Euro zu beschaffen. Aus den Reihen des Gemeinderats wurde angeregt, vorab noch nach einem günstigeren Leasing-Rückläufer Ausschau zu halten. Dies wurde von der Gemeindeverwaltung zugesagt und der Vergabebeschluss einstimmig gefasst.

6. Vergabe von Bauleistungen am Ländlichen Schulzentrum Amtzell - Fensterbau

Hierzu konnte Herr Halder auf die Beratung in der letzten Sitzung verweisen und erläuterte nochmals den vorliegenden Vergabevorschlag. Der Gemeinderat beschloss die Vergabe der Fensterbauarbeiten an die Firma M + K Fensterbau aus Neuravensburg zum Angebotspreis von 18.540,20 Euro.

7. Teilnahme am Projekt „Digitalisierung und Heimat“

Der Vorsitzende informierte über das vorliegende Programm, welches über den Gemeindetag Baden-Württemberg initiiert wurde. Demnach stehen landesweit eine Million Euro für Maßnahmen zur Verfügung und es wurden bislang zehn Kommunen in dieses Programm aufgenommen. Ziel sei es, das Miteinander und Zusammengehörigkeitsgefühl in einer Gemeinde trotz der voranschreitenden Digitalisierung zu fördern. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, 50.000 Euro für Maßnahmen im Haushaltsjahr 2019 einzuplanen um an 50.000 Euro Landesförderung zu kommen.

8. Brandschutzbedarfsplan für die Gemeinde Amtzell - Beschlussfassung

Es erfolgt ein gesonderter Bericht in diesem Amtsblatt!

9. Baugesuche

Für folgendes Baugesuch wurde das gemeindliche Einvernehmen einstimmig erteilt:

- Bauvoranfrage – Altenteil-Wohnhaus in Blitzer 1, Flurst. Nr. 1814/2

10. Verschiedenes

Der Vorsitzende erkundigte sich, ob aus den Reihen des Gemeinderats mit Blick auf die anonyme Zeitungsanzeige vom 22.09.2018 zu den Bauplatzvergabekriterien eine erneute Beratung der Bauplatzvergabekriterien gewünscht werde. Sollte dies der Fall sein, könne dieses Thema in einer der kommenden Sitzungen nochmals auf die Tagesordnung genommen werden. Von den Gemeinderäten wurde dies abgelehnt.

Aus den Reihen des Gremiums wurde angeregt, dass die Gemeinde Amtzell dem Freundeskreis der historischen Bürgerwehren beitreten soll. Mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 30 Euro sei dies nicht so teuer und der Freundeskreis unterstütze Wehren bei größeren Festen. Da die Bürgerwehr Amtzell im Jahr 2024 das Landestreffen ausrichten will, sei eine Mitgliedschaft sinnvoll. Die Gemeinderäte waren sich einig, dass eine Mitgliedschaft aufgenommen werden soll.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am kommenden Montag, den 22.10.2018, 18:00 Uhr, Treffpunkt Alte Säge bei der Hagmühle, danach Besichtigung der Käserei in Pfärrich und anschließend in der Reibeisenmühle mit folgender Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 2. Bürgerfragestunde
 3. Technische Denkmäler Amtzell
 4. Verschiedenes
- Amtzell, den 19.10.2018
Clemens Moll,
Bürgermeister

Hinweis:

Für interessierte Bürgerinnen und Bürger liegen die öffentlichen Sitzungsunterlagen am Tag der Sitzung ab 8.00 Uhr im Rathaus aus.

Erläuterungen zur öffentlichen Tagesordnung:

Zu TOP 1:

Sollte der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung Beschlüsse gefasst haben, werden diese unter TOP 1 bekanntgegeben


Zu TOP 2:

In der Bürgerfragestunde können interessierte Bürgerinnen und Bürger Fragen an die Verwaltung stellen.

Zu TOP 3:

Sondersitzung zum jetzigen Stand der Arbeiten in den Technischen Denkmälern, zum heutigen Betriebs-, Vermarktungs- und Vermittlungskonzept. Darüber hinaus werden für die einzelnen Gebäude mögliche Maßnahmen zur weiteren Ausgestaltung und Zielsetzungen für die Entwicklung vorgestellt sowie Vorschläge zur Vernetzung über einen Denkmalpfad gemacht.

AUS DEM RATHAUS

Gemeinderat tagt im Feuerwehrhaus

Eine ganz besondere Sitzung fand am Montagabend statt: Der Gemeinderat der Gemeinde Amtzell tagte im Feuerwehrhaus und die Sitzung stand ganz im Zeichen des „Brandschutzbedarfsplans“. Dieser Plan wurde von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Amtzell in vielen ehrenamtlichen Stunden erarbeitet und wurde von Feuerwehrkommandant Martin Weber vorgestellt. Dabei beschreibt der Brandschutzbedarfsplan zunächst die örtlichen Besonderheiten in Amtzell, zum Beispiel mit Blick auf den fast 9 km langen Abschnitt der B 32 im Gemeindegebiet sowie weitere Besonderheiten durch gewerbliche Nutzungen. Die aktuelle Gemeindestruktur ist in diesem Plan abgebildet. In den weiteren Teilen des Brandschutzbedarfsplans wurde die Amtzeller Feuerwehrstruktur untersucht und die Leistungsfähigkeit der Gemeindefeuerwehr Amtzell beschrieben.

Demnach hat die Feuerwehr 51 aktive Mitglieder (46 männlich, 5 weiblich) und die Jugendfeuerwehr 21 Mitglieder. In der Altersabteilung sind derzeit 9 Personen. Zur Beschreibung der Struktur gehörte auch der detaillierte Blick auf das Feuerwehrhaus und die technische Ausstattung, insbesondere die Fahrzeuge. Da das derzeitige Feuerwehrhaus 1993 bezogen wurde und sich in nunmehr 25 Jahren einige Änderungen ergeben haben, gibt es bei der räumlichen Unterbringung der Feuerwehr durchaus Verbesserungsbedarf. Auch im Fahrzeugbereich werden mit dem LF 8 (32 Jahre im Dienst), dem TLF 8 (Baujahr 1979) und dem MTW (18 Jahre im Dienst) in den kommenden Jahren Neubeschaffungen erforderlich. Die Mitglieder des Gemeinderats zeigten sich sehr erfreut, dass Amtzell über solch engagierte Feuerwehrleute verfüge und dankten dem Kommandanten sowie dem Feuerwehrausschuss und allen an der Aufstellung des Brandschutzbedarfsplans beteiligten Personen. Bürgermeister Clemens Moll machte darauf aufmerksam, dass die Feuerwehr eine Pflichtaufgabe der Gemeinde sei und eine gut aufgestellte und gut ausgestattete Wehr der Sicherheit der Bevölkerung diene. Der Brandschutzbedarfsplan wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Nun wird es die Aufgabe von Gemeindeverwaltung und Gemeinderat sein, nach Lösungen für die Unterbringung der Feuerwehr zu suchen und die erforderlichen Investitionen in die Finanzplanung für die kommenden Jahre einzuarbeiten.

Dem Team der Feuerwehr Amtzell nochmals einen herzlichen Dank für die Gastfreundschaft im Feuerwehrhaus!

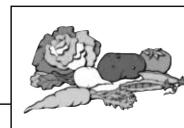


Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Amtzell und Pfärrich,

seit der Bürgermeisterwahl sind bereits einige Tage vergangen und zwischenzeitlich hat auch das Landratsamt Ravensburg die Wahl für gültig erklärt. Daher möchte ich mich zunächst für den enorm großen Zuspruch bedanken. Vor allem das eindeutige Wahlergebnis mit der außergewöhnlich hohen Wahlbeteiligung ist für mich eine beeindruckende Bestätigung und zugleich eine große Motivation für die kommenden Aufgaben in unserer Gemeinde. Für Ihr Vertrauen und für Ihre Stimmen danke ich Ihnen ganz herzlich!

Auch in den vor uns liegenden Jahren will ich zusammen mit dem Team der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat unsere Gemeinde voranbringen und weiterentwickeln. Für Ihre Anliegen stehe ich Ihnen auch in Zukunft sehr gerne zur Verfügung.

Ihr
 Clemens Moll



BAUERNMARKT

Bauernmarkt - jeden Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr

• **Schäferhof Broger (außer am 1. Samstag im Monat)**

Lammfleisch auf Bestellung, Lammwurst, Apfel, Honig, Brot von Bäckeri Denzel (Vogt) und Dinnette

• **Fam. Gehweiler**

Äpfel, Birnen, Kartoffeln, Eier, Marmelade, Apfelsaft, Schnäpse und saisonale Früchte

• **Bodenseefischerei Bichlmair**

Fangfrische Fische, Räucherfische aus eigener Räucherei, Fischsalate und Marinaden, Leckereien aus Fluss und Meer, Fischbrötchen

FUNDBÜRO



Folgende Fundsachen wurden im Rathaus abgegeben und können in Zimmer Nr. 2 bei Frau Singer abgeholt werden:

- Scooter micro schwarz/silber mit schwarzen Kunststoffgriffen (Fundort: Kindergarten Amtzell)
- Fahrradbrille ALPINA, schwarz mit grauem Bügel (Fundort: Fahrradbrücke Richtung Fohlenweide)
- Kopfhörer schwarz (Fundort: Bushaltestelle Wangener Straße)
- Herrenarmbanduhr ORLANDO mit goldenem Zifferblatt und Metallarmband gold/silber (Fundort: Eingang Turnhalle)
- Blaue Softshelljacke von Tchibo, Größe M (Fundort: Turnhalle)

ACHTUNG!

Folgende Gegenstände sind im „Haus der Gemeinde“ in der Zeit von Januar bis Juli 2018 liegengelassen:

- Herren-Stockschirm schwarz
- Damen-Stockschirm, braun, gelb gesprenkelt mit Holzgriff lackiert
- Damen-Stockschirm happy roin blau gemustert mit braunem Holzgriff
- Damen-Stockschirm weinrot-schwarzes Wabenmuster und schwarzem Holzgriff
- Damen-Knirps – schwarz-weißes Hahnentrittmuster
- Herren-Knirps – schwarz mit Aufschrift „Ideenwelt“
- Damenstrickhandschuhe schwarz mit 5 Knöpfen
- Herrenschildmütze mit Ohrschützer schwarzes Karo von Faustmann, Gr. 60
- Häkelumhängetasche von Bags & Company, grün mit Reißverschluss, braunem Lederhenkel und brauner Lederblume
- Mütze schwarz aus Polyacryl von accessories – innen schwarz-weißes Tweedmuster
- Mütze dunkelblau mit Emblem „Farny“ und blauem Innenfleece
- Blauer Fleece-Schal mit Fransen und Sticker
- Damenfleece-Jacke grün von Bonita Gr. M



- Blaue Synthetiktasche mit Storchenbild und Aufschrift Storchpost, Inhalt blaue Schürze
- Graue Fleecejacke mit rotem Stickereiaufschrift „POWER OPT.“ Gr. 134/140 von here+there
- Schwarzer Feinstrickpullover Gr. M
- Dunkelblauer Kaputzenparka von Angelo Litrico, braunes Lederquadrat am linken Ärmel

Folgende Schlüssel wurden gefunden:

- Schlüssel (Fundort: Tulpenstr. 18)
- Fahrradkettenschloss (Fundort: Fahrradständer bei der Turnhalle)
- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln (2 Zeiss-Ikon, 1 Abus), 1 Parkchip schwarz und lilafarbenem Filzhänger Motiv „Hund“ (Fundort: Metzgerei Rädler)
- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und Europapark-Band (Fundort: Bushaltestelle Netto)

Folgende Fahrräder wurden gefunden:

- Damenfahrrad Marke: Pegasus blau, tiefer Einstieg mit Fahrradkorb am Lenker und am Gepäckträger (Fundort: Retentionsbecken Spiesberg)

VERSCHENKBÖRSE

Wer brauchbare Gegenstände hat, kann diese im Rathaus Frau Singer telefonisch unter 07520/950-14 oder schriftlich mitteilen. Die angebotenen Gegenstände und Ihre Telefonnummer werden dann kostenlos im Amtsblatt veröffentlicht.

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn der Gegenstand aus der Verschlenkbörse gestrichen werden kann. Nur so kann diese immer aktuell sein. Wenn Sie sich für einen der Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung.

- Phonowagen (Kiefer lackiert) für Fernseher + drei weitere Geräte (Maße: B 85 cm, T 50 cm, H 60 cm) Tel. 07520/923754
- Wasserschnecken für Teichfreunde (Tel. 07520/6965)
- Computerhefte (c't-Magazin ca. 50 Hefte von 2011 – 2017) – Tel. 07520/923909
- Chip-Magazin (10 Hefte von 2012 – 2013) Tel. 07520/923909
- Esstisch Kirschbaum, 1,50 x 1,00 m (Tel. 07520/6768)
- Couchtisch Kirschbaum, 1,10 x 1,80 m (Tel. 07520/6768)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**KIRCHENGEMEINDE****St. Johannes Evgl. und St. Mauritius Amtzell****Samstag, 20.10.**

Keine Vorabendmesse!

Sonntag, 21.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 24.10.

Die 8-Uhr-Messfeier entfällt!

Donnerstag, 25.10.

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Abendmesse

Samstag, 27.10.

17:00 Uhr Vorabendmesse

Missio-Kollekte (Weltmissionssonntag)

Gebetsgedenken für Sales Scheyerle, Gebetsgedenken für Rosa Ströbner und für eine bestimmte Verstorbene

Sonntag, 28.10. – Hl. Simon und hl. Judas, Apostel

Kein Gottesdienst!

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus St. Gebhard. Andachtsraum

Tauftermin:

Der nächste Tauftermin ist: Sonntag, 25. November 2018, 11:30 Uhr, Amtzell Eltern, die ihr Kind taufen lassen möchten, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden.

Beerdigungsdienst vom 22.10. – 31.10.2018 hat Pastoralreferentin Mirjam Schweizer, Tel. 08380 981780 oder 0174 7964816

Gottesdienste am Donnerstagabend

Ab sofort finden die Gottesdienste am Donnerstagabend um 18 Uhr statt. Das Rosenkranzgebet ist um 17:30 Uhr – bitte beachten!

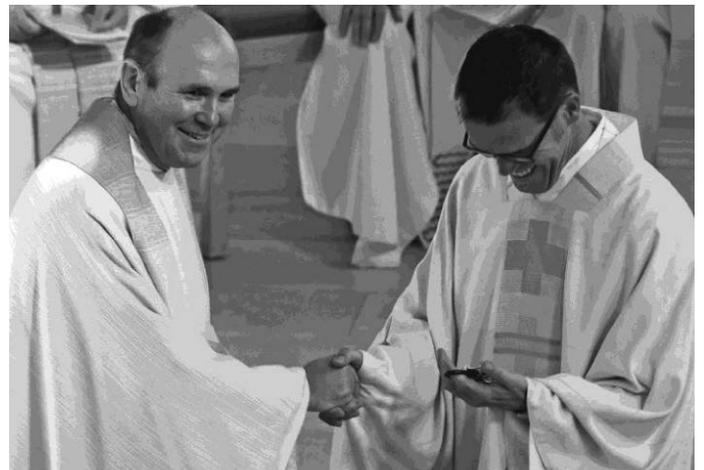
Elternabend – Erstkommunionvorbereitung 2019

Der erste Elternabend zur Organisation der Erstkommunion findet statt am **Montag, 22. Oktober 2018, 20 Uhr**, Haus der Gemeinde.

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu seiner Sitzung am Donnerstag, 25. Oktober 2018, 19:30 Uhr, Haus der Gemeinde, Konferenzraum.

Amtseinsetzung des neuen Leitenden Pfarrers der SE

Ein heiteres Fest feierten die Gemeinden der Seelsorgeeinheit „An der Argen“ in Amtzell am Patroziniumstag zur Einsetzung von Pfarrer Dr. Matthias Hammele in sein Amt als Leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit.



Bei strahlendem Sonnenschein konnte ein großes Aufgebot an Uniformierten den neuen Pfarrer, die zahlreichen Konzelebranten und Ministrant(inn)en aus allen sieben Gemeinden der SE am Pfarrhaus abholen und mit Musik zum Festgottesdienst in die voll besetzte Pfarrkirche geleiten. „Ein Haus voll Glorie schauet“ schmetterte die Musikkapelle beim Einzug in die Kirche und die Festgemeinde stimmte lautstark ein. Übertragen wurde der Gottesdienst in Wort und Bild auch ins Haus der Gemeinde.

Zunächst galt es, die Formalitäten zu erledigen. Nach liturgischem Gruß und Vorstellung des neuen Pfarrers durch Dekan Ekkehard Schmid (mehr zur Vita von Pfr. Hammele im letzten Gemeindebrief) wurde das Ernennungsschreiben des Bischofs verlesen, Pfarrer Hammele legte sein Dienstversprechen ab, sprach das Glaubensbekenntnis und wurde dann zum Priestersitz geführt, wo ihm die Schlüssel der sieben Kirchengemeinden übergeben wurden. Nach dem Grußwort der 2. Vorsitzenden war endlich Gelegenheit, der Freude im Gloria Ausdruck zu geben. Der Amtzeller Kirchenchor unter Leitung von Wolfgang Dettling setzte dabei – wie auch an anderen Stellen des Gottesdienstes – mehrstimmig Akzente.

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben – und es in Fülle haben.“ Seinen Primizspruch aus dem Johannes-Evangelium sieht Pfarrer Hammele auch als Leitfaden für seinen Dienst in der Seelsorgeeinheit – weil er für sich selbst gelingendes Leben wünscht und er den Glauben als tragendes Lebenskonzept weitergeben möchte. Es brauche Kirche, die gelingendes Leben verkündet und die Zusage Jesu nicht aus dem Blick verliert.

Einziger Musikwunsch des neuen Pfarrers für den Investiturgottesdienst war passend dazu „Ubi caritas“ von Maurice Duruflé, bewegend vorgetragen vom Chor. Der Text des Hymnus aus dem 8. Jahrhundert fordert zu den zwei Formen der christlichen Cari-



tas auf: Gottes- und Nächstenliebe. Wer sie beherzigt, strahlt aus, dass er als Christ ein glücklicher Mensch ist.

Dass die Kirchengemeinden, die Kommunen, die evangelische Kirchengemeinde und der Amtzeller Chor stellvertretend für alle Kirchenmusiker den neuen Pfarrer herzlich willkommen heißen, wurde am Schluss des Gottesdienstes mit Worten, Blumen in den Regenbogenfarben der Seelsorgeeinheit und einem Segenslied zum Ausdruck gebracht.

Nach den Salutschüssen der Bürgerwehr vor dem Pfarrhaus und einem Ständchen der Musikkapelle war Gelegenheit zur Begegnung in der Turn- und Festhalle. Dichtes Gedränge herrschte dort über eine Stunde lang. Fürs leibliche Wohl war dabei bestens gesorgt.

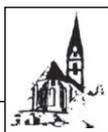
Ein herzliches Vergelt's Gott all den Helfern, die zum festlichen Rahmen und zum Gelingen des Festes beigetragen haben: fürs Kranzen und Schmücken von Pfarrhaus und Kirche, für all die Vorbereitungen im Vorfeld und die Aufräumarbeiten hinterher in Kirche, Pfarrhaus und Haus der Gemeinde, für die vielen leckeren Gaben fürs Buffet, die Gottesdienst-Übertragung ins Haus der Gemeinde, für den festlichen Prozessionszug, für die Fotos, die Musik – Instrumente und Chor. Vergelt's Gott den fleißigen Helfern beim Herrichten der Festhalle, bei der Bewirtung und in der Küche. *(Hildegard Baier)*

VOM KORN ZUR ÄHRE ZUM BROT

An Erntedank haben etwa 40 Kinder und ihre Eltern im Haus der Gemeinde einen Kindergottesdienst zu diesem Thema gefeiert. Gemeinsam haben wir gestaunt, welche große Kraft in einem kleinen Getreidekorn steckt, das zu einer Ähre mit vielen neuen Getreidekörnern heranwächst. In Liedern und Gebeten dankten wir Gott für das Brot, welches aus dem Mehl dieser Körner gebacken wird und für die vielen Früchte, die das Jahr über gewachsen sind. Mit ihren Erntekörbchen zogen die Kinder zum Abschluss in die Kirche ein, wo diese am Ende der dortigen Wort-Gottes-Feier gesegnet wurden.



KIRCHENGEMEINDE St. Mariä Geburt, Pfärrich



Sonntag, 21.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Rosenkranzgebet

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Jahrtag für Maria Schultheiß, Gebetsgedenken für Katharina und Josef Ott, für Barbara Rundel, für Franz Rundel und verst. Angehörige

Sonntag, 28.10. – Hl. Simon und hl. Judas, Apostel

Kein Gottesdienst!

Ministrantendienste:

Sonntag, 21.10.

Amelie u. Helena Weber, Johanna Einsle, Johanna u. Theresa Wlotkowski

KIRCHENGEMEINDE St. Stephanus Haslach



Sonntag, 21.10. – 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 26.10.

19:00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 28.10. – Hl. Simon und hl. Judas, Apostel

Kein Gottesdienst!

SEELSORGEEINHEIT "AN DER ARGEN"

Amtzell, Esseratsweiler, Haslach, Pfärrich, Primisweiler, Roggenzell, Schwarzenbach, Siberatsweiler

Einladung zu einem musikalischen Abendlob

Sonntag, 21. Oktober 2018 19.00 Uhr

Pfarrkirche St. Clemens Primisweiler

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten an der historischen Kirchenorgel laden wir zu einem musikalischen Abendlob ein, bei dem die Orgel erklingen wird.

Liturgie: Ajoy Kunnamkot, Franz Martin

An der Orgel: Georg Enderwitz, Organist und Orgelsachverständiger
Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde St. Clemens, Primisweiler

Mit dem Fahrrad auf den Spuren des Hl. Martin

Dieses Mal wollen wir auf unserer Radtour einige Kirchen, die dem hl. Martin geweiht sind, besuchen. Unser Weg führt uns von Haslach über Niederwangen, Hergatz nach Maria-Thann. Weiter geht es dann über Syrgenstein, Eglofstal nach Eglofs zur Kirche St. Martin. In Eglofs werden wir voraussichtlich zu Mittag essen. Der Rückweg erfolgt über Bühl, Gießen nach Wangen, wo wir die dortige Kirche St. Martin besuchen.

Selbstverständlich werden wir auch die am Weg liegenden Kapellen und Kirchen besuchen und wie gewohnt wird in ihnen ein meditativer Text vorgetragen und gemeinsam ein Lied aus dem Gotteslob gesungen.

Herzlich laden wir Interessierte schon um 08:00 Uhr in die Pfarrkirche in Haslach zur Teilnahme an einer Anbetungsstunde im Rahmen des „Tages der Ewigen Anbetung“ ein.

Termin: Samstag, 20. 10. 2018

Treffpunkt: 09:00 Uhr in Haslach am Dorfplatz

Wegstrecke: 45 km (Anstieg insgesamt ca. 540 m)

Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

Die Radtour findet nur trocken Witterung statt.

Peter Müller, Tel.: 07528 6615

oder Monika Bauer, Tel.: 07528 2631

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde St. Stephanus, Haslach

Zu zweit unterwegs – Ein Tag für Sie als Paar – Ehevorbereitung

Ein Tag für Sie als Paar Im Gespräch mit anderen Paaren, die bald heiraten wollen oder kürzlich geheiratet haben.

Inhalte des Kurses:

Wir sind ein Paar: Was ist mir für unser Zusammenleben wichtig?

Wir heiraten kirchlich: Was ist das Plus?

Wir reden miteinander: Aber wie? Beziehungsmuster erkennen

Den Traugottesdienst gestalten: Tipps und Ideen

Im **Austausch** miteinander mit anderen Paaren, mit eingestreuten Inputs aus der Literatur oder der eigenen Erfahrung, nehmen wir uns Zeit für uns selbst.

Termin: Samstag, den 17. November 2018, 9.00 – 17.00 Uhr

Referenten: Eva und Klaus Amann

Ort: Pius Scheel Gemeindehaus, Kirchbühlstraße 2, 88410 Bad Wurzach

Kosten: 45,00 Euro/Paar incl. Essen und Kaffee

Anmeldeschluss: 02.11.2018

Anmeldung und Informationen:

Katholisches Dekanat Allgäu-Oberschwaben

Dekanatsgeschäftsstelle Weingarten

Kirchplatz 3, 88250 Weingarten, Tel. 0751-3541050

Dekanat.Allgaeu-oberschwaben@drs.de

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE**Homepage: www.evkirche.wangen.de**Wochenspruch**Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *Römer 12,21***Gottesdienste****Freitag, 19. Oktober**

19:00 Uhr Festabend in der Stadtkirche mit Musik und Grußworten zum 125-jährigen Jubiläum der Stadtkirche

Samstag, 20. Oktober18:15 Uhr Fachkliniken Gottesdienst mit Abendmahl (Hönig)
20:00 Uhr Stadtkirche Krimi-Lesung in der Kirche „Verzehrende Flammen“ mit Wein und Kerzenschein**Sonntag, 21. Oktober**10:00 Uhr Stadtkirche Gemeinsamer Familiengottesdienst aller Seelsorgebezirke zum Fröhlichen Kirchberg
Keine Gottesdienste in Amtzell und in der Wittwaiskirche**Mittwoch 24. Oktober**Konfirmanden besuchen die Arche in Ravensburg.
Treffpunkt 16.25 vor der Arche in der Eisenbahnstr. 38 in Ravensburg**Freitag 26. Oktober**

17.30 Uhr Friedenskirche Schulung für alle, die im Schriftlesungsteam mitmachen oder neu einsteigen wollen

Verstärkung für unser Schriftlesungsteam gesuchtLesen Sie gerne vor? Können Sie sich vorstellen, unser Schriftleseteam im Gottesdienst zu verstärken? Wir suchen Menschen, die im Gottesdienst hin und wieder die Schriftlesung übernehmen. Die Termine werden abgesprochen und selbst gewählt. Sie bekommen die Texte, die zu lesen sind und können sich so oft oder so selten eintragen, wie es Ihr Terminkalender erlaubt. Melden Sie sich einfach im Pfarramt Amtzell. Tel. 07520 9203685 oder per mail: helena.rauch@elkw.de Am 26. Oktober bieten wir eine Einführung an für alle, die neu dazu kommen.**125 Jahre Evangelische Stadtkirche feiern wir mit dem Gemeindefest aller Seelsorgebezirke „Fröhlicher Kirchberg“**

Am 19. Oktober 1893 wurde die Evangelische Stadtkirche in Wangen im Allgäu eingeweiht. Die Evangelische Kirchengemeinde schaut dankbar zurück und freut sich über 125 Jahre, in denen die Stadtkirche für viele geistliche Heimat und ein sichtbares evangelisches Zeichen in der Stadt geworden ist. Die Stadtkirche ist ein Ort vielfältiger Gottesdienste, reicher Kirchenmusik und fröhlicher Begegnungen.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt herzlich zum Festwochenende ein:

Programm**Freitag, 19. Oktober, 19 Uhr**Festabend in der Stadtkirche mit Musik und Grußworten.
Vorstellung des Kirchenführers „Dem Himmel so nah.“**Samstag, 20. Oktober, 20 Uhr**„Verzehrende Flammen“
Eine Krimi-Lesung in der Kirche mit Wein und Kerzenschein**Sonntag, 21. Oktober, 10 Uhr Familiengottesdienst**

Gemeindefest „Fröhlicher Kirchberg“

MitarbeiterInnen fürs Fest gesucht

Für das Gemeindefest sucht die Kirchengemeinde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die morgens beim Aufbau helfen, bei der Essensausgabe, beim Tische Abräumen, beim Aufräumen, ... Und es werden wieder viele Kuchen fürs Kaffeetrinken benötigt. Wer

für eine gewisse Zeit mitarbeiten will, kann sich gerne im Gemeindebüro bei Gisela Friedrich melden, Telefon 07522 2324, E-Mail gemeindebuero.wangen@elkw.de.**Kirchenführer „Dem Himmel so nah.“**

Vieles von dem, was in der Stadtkirche verborgen oder nicht offensichtlich ist, findet sich in dem neuen Kirchenführer, der zum Jubiläum erscheinen wird. Welche Inschriften die drei Glocken der Stadtkirche tragen, das Bild, das Rudolf Schäfer in der Sakristei gemalt hat, die Gleichnisse, die auf dem großen Bild des Chorbogens dargestellt sind – all das wird in dem Kirchenführer bebildert erklärt.

Wie ein Magazin erzählt er Historisches und Histörchen. Die beiden Bilder von Rudolf Schäfer, die an den Seitenwänden Weiß übermalt wurden, sind dargestellt; die Symbole unter dem Altar werden erklärt und die Register der Orgel aufgezählt; ein Foto der Kirche, wie sie ursprünglich ohne Verputz ausgesehen hatte, ist abgebildet und alle Stadtpfarrer seit der Eröffnung werden genannt. Den Kirchenführer gibt es am Festwochenende zum Einführungspreis von 5 Euro, ab dem 22. Oktober ist er für 7,50 Euro im Gemeindebüro bei der Stadtkirche oder in den Buchhandlungen Nothhaft und Natterer in Wangen erhältlich.

KINDERBETREUUNG**KINDERKRIPPE
SONNENBLUMENHAUS****Herzliche Einladung****zu unserem offenen Nachmittag in der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus****Liebe interessierten Bürger und Familien, wir wollen Sie wieder recht herzlich zu einem offenen Nachmittag in unsere Kinderkrippe Sonnenblumenhaus einladen.**

Möchten auch Sie einmal einen Blick in unsere Räume werfen oder haben Interesse an unserer Krippenarbeit? Dann laden wir Sie recht herzlich,

am Montag, 29. November 2018 um 17:00 Uhr

in unsere Kinderkrippe Sonnenblumenhaus ein.

An diesem Nachmittag werden wir Ihnen unsere Gruppen- und Öffnungszeitenmodelle (auch die der Spielegruppe), unseren Tagesablauf aber auch unsere pädagogischen Schwerpunkte vorstellen.

Auf Ihr Interesse und Ihr Kommen freuen sich die Erzieherinnen der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus**BÜCHEREI****BÜCHEREI AMTZELL****„Freitagabend – Kinoabend“**

Wer hat Lust auf einen netten Filmabend in gemütlicher Runde? Der ist an diesem Abend herzlich willkommen. Bei Wein, Popcorn und Knabberien zeigen wir den Film:

Der Buchladen der Florence Green

Die Witwe Florence Green eröffnet im Jahre 1959 in einem kleinen englischen Küstendorf eine Buchhandlung und hat von Anfang mächtige Feinde. Doch Florence lässt sich nicht entmutigen und geht ihren Weg. Die von ihr verkauften Bücher finden überall Anklang und



sogar der zurückgezogen lebende Mr. Brundish findet Gefallen am neuen Buchladen und dessen Besitzerin. Doch dann macht die einflussreiche Violet Gamart Ärger, die zu den angesehensten Personen in Hardborough gehört und befürchtet, die Kontrolle über die Stadt und ihre Bewohner zu verlieren...

„Eine Liebeserklärung ans Lesen!“

Termin: Freitag, 09.11.2018

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Bücherei Amtzell

Anmeldung: Angelika Brosig 07520 -6988

Heike Huber 07520 - 6409

gemeindebuecherei-amtzell@gmx.de

Unkostenbeitrag für Wein und Knabbereien 5,00 €

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM

LÄNDLICHES SCHULZENTRUM AMTZELL



Soziale Projekte am LSZ

Um die Schülerinnen und Schüler auch im sozialen Bereich zu festigen, wird ihre Sozialkompetenz in der 8. Jahrgangsstufe durch die Teilnahme an einem Projekt geschult. Es kann zwischen den Angeboten „Hand in Hand“, dem Schulsanitätsdienst und den Busbegleitern gewählt werden.

Die beiden ersten Projekte setzen eine Grundausbildung in der Ersten Hilfe voraus. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler absolvierten diese interessiert und engagiert. Das DRK fördert und finanziert die Ausbildung der Teilnehmer im Schulsanitätsdienst, die Gemeinde übernimmt die Kosten für den Erste Hilfe Kurs des Projektes Hand in Hand.



VEREINE

BÜRGERMOBIL



Unterstützung für das BürgerMobil

Nach wie vor brauchen wir Unterstützung für unser BürgerMobil. Leider sind wir bei der Online-Abstimmung letzte Woche wieder zurückgefallen, weshalb wir alle Amtzeller nochmals um Unterstützung bitten. Wir haben die Chance, 15.000 Euro zu gewinnen, die Spendenaktion läuft noch bis zum 31.10.2018. Deswegen nochmals die Bitte, mit allen verfügbaren Endgeräten (PC, Tablet, Smartphone) dem BürgerMobil Amtzell jeweils eine Stimme zu geben. Zur Stimmabgabe gelangt man über die Internetseite ‚https://oberschwabenheldenderheimat.de‘, die am einfachsten über eine Suchmaschine (z.B. Google) mit den beiden Wörtern ‚Leuchttürme Oberschwaben‘ erreichbar ist. Ein Klick verhilft uns vielleicht zu einem tollen Geldgewinn. Gemeinsam mit vielen Unterstützern schaffen wir es!

Vielen Dank an alle bisherigen Unterstützer und an diejenige, die uns jetzt im Endspurt noch ihre Stimme geben.

SV AMTZELL



Abteilung Fußball Aktive



Kantersieg für die erste Mannschaft, Zittersieg für unsere Zweite

Zwei Spiele, zwei Siege. Die beiden Aktiventeams des SV Amtzell sind am vergangenen Wochenende mit der vollen Punkteausbeute von den Auswärtsspielen in Immenried zurückgekommen. Die erste Mannschaft siegte dabei souverän. Die Zweite setzte den entscheidenden Treffer erst unmittelbar vor Spielende.

SV Immenried II gegen SV Amtzell II

2:3

Am Ende muss man sagen: Mund abputzen, drei Punkte gemacht, Spiel schnell vergessen. Denn gegen einen schwachen Gegner tat sich unsere Reserve sehr schwer. Dabei standen gestandene Kicker für den SVA auf dem Platz. Mag es an dem kleinen Spielfeld gelegen haben oder an den sommerlichen Temperaturen mitten im Oktober, die Amtzeller hätten es sich leichter machen können. Und so mussten sie bis zum Schlusspfiff Gas geben, um den natürlich hoch verdienten Sieg einzufahren. 0:2 lag das Team nach 18 Minuten schon zurück. Dann folgte die Aufholjagd. Zunächst machte Immenried ein Eigentor (21. min), dann erzielte Thaeer Abokresh (31. min) den Ausgleich. Routinier Simon Leipolz mit seiner Bogenlampe aus spitzem Winkel ins lange obere Tordreieck machte in der 88. min alles klar zum viel umjubelten 3:2!

Amtzell ist in der Reserverunde jetzt auf Tabellenplatz 3.

SV Immenried I gegen SV Amtzell I

2:8

Wenig Spannung gab es beim Kantersieg unserer Ersten gegen die überforderte Mannschaft vom SV Immenried. Schnell lag unser Team mit 3:0 in Führung. Die Tore machten im Minutentakt Omar Sharor und zwei Mal Fabian Schmid. Mit seinem Elfmeter hätte Gabriel Ambs kurz darauf im Grunde alles klar machen können, doch er setzte den Ball neben das Tor. Nachlässigkeiten im Amtzeller Team erlaubten dann den Gastgebern zwei schnelle Tore. Doch kurz vor der Halbzeit stellte Julian Müller den alten Toreabstand wieder her. In Halbzeit zwei ging bei Immenried gar nichts mehr, Amtzell dagegen drehte auf. Ließ trotz des kleinen, holprigen Spielfeldes Ball und Gegner laufen und erhöhte kontinuierlich auf schließlich 8:2. Die Torschützen waren: Omar Sharor (49. min.), Julian Müller (64. min), Bahoz Osman (84. min) und am Ende gabs noch ein Immenrieder Eigentor.



Die Bilder zeigen die lachenden Kicker nach dem hohen Sieg in Immenried.



Kommender Sonntag ist Heimspieltag

Unsere Erste liegt in der Tabelle jetzt auf Platz zwei, drei Punkte hinter Waltershofen. Das Team zeigte zuletzt stabile Leistungen. Die gilt es auch am kommenden Wochenende abzurufen. Gäste im Amtzeller Stadion sind dann die Mannschaften vom TSV Stiefenhofen. Die erste des TSV ist unmittelbarer Verfolger des SVA! Die Spiele beginnen um 13:15 Uhr bzw. um 15:00 Uhr.

Abteilung Jugendfußball



C-Jugend SGM Haslach/Amtzell

Bei herrlichem Herbstwetter reisten wir vergangenen Samstag zur SGM Herlazhofen/Friesenhofen. Wie die Spiele davor, zeigte unser komplettes Team eine gute Leistung. Der Gegner wurde früh und energisch beim Spielaufbau gestört und nach der Balleroberung wurde zielstrebig nach vorne gespielt. Einziges Manko, bleibt aber weiterhin die Chancenverwertung. Unsere Mannschaft spielt mit tollen Spielzügen in den Sechzehner und belohnt sich dann viel zu wenig, für den hohen Aufwand. Da wir auf einen nicht sonderlich starken Gegner trafen, reichte es aber trotzdem zu einem deutlichen **5:0** Sieg.

Am kommenden Samstag kommt es zum Topspiel, wir reisen als Zweiter zum ungeschlagenen Tabellenführer nach Isny. Mit dem Selbstvertrauen und Eingemengt der letzten Spiele braucht man sich auch dort nicht verstecken.

Beim Sieg in Herlazhofen am Ball: Marian Fischer, Noah Keckeisen, Jannik Netzer, Bussmann Niclas, Barth Lukas, Sperner Moritz, Samuel Oppe, Yanik Rädler, Adrian Schuhwerk, Severin Birk, Eric Stupin, Andrei Turlea, Leonhard Rauch, Luis Heyne.

B-Jugend:

Am vergangenen Sonntag hat die B-Jugend zuhause den SV Kehlen empfangen. Hier wollte man natürlich nicht verlieren, um den

Anschluss an die Spitze zu halten. Das Spiel begann mit Chancen auf beiden Seiten und so konnten wir in der 23. min durch ein Tor von Maximilian Herget in Führung gehen. Durch einen verlorenen Zweikampf im Mittelfeld glich Kehlen aus. Marvin Klei schoss uns kurz vor der Pause jedoch erneut in Führung. Nach einigen guten Chancen, die wir leider nicht nutzten, konnte Kehlen kurz vor Schluss zum 2:2 ausgleichen. Am kommenden Sonntag spielen wir in Bodolz gegen die Spielgemeinschaft Hege/Nonnenhorn/Bodo. Hier viel Glück und eine gute Chancenverwertung.

Abteilung Tischtennis



SVA Jugend bei den Bezirksmeisterschaften stark vertreten

Am vergangenen Wochenende fanden die Jugend-Bezirksmeisterschaften in Bad Wurzach statt. Mit sechs Jungen, vier Mädchen und vier Betreuern war der SVA sehr gut vertreten. Alle Jugendspieler zeigten eine gute Form und waren in ihren Altersklassen konkurrenzfähig. Sophie Feuffel konnte bei den Mädchen U13 den 3. Platz erzielen. Lukas Barth (U15) und Elian Rief (U11) erreichten nach einer souveränen Vorrunde das Viertelfinale. Sophie Feuffel und Carina Jäger erreichten im Doppel bei den Mädchen U15 das Halbfinale. Des Weiteren gingen Elian Vergara (U15), Timo Sündermann (U13), Laurin Rief (U12), Luis Orth (U11), Carina Jäger, Pia Ruther und Catharina Wax (alle U14) für den SVA an den Start und sammelten wertvolle Wettkampferfahrungen. Betreut wurde die Jugend-Delegation von Dominik Dettling, Mathias Aumann sowie Silke und Michael Bruder.



Die Amtzeller Delegation auf den Bezirksmeisterschaften: hintere Reihe: Lukas Barth, Elian Vergara, Michael Bruder, Sophie Feuffel, vorne: Laurin Rief, Timo Sündermann, Elian Rief, Luis Orth, Silke Bruder



Sophie Feuffel erreichte den 3. Podestplatz bei den Mädchen U13


Die Verbandsspiele am vergangenen Wochenende:
Herren Bezirksliga:
SSV Kau - SV Amtzell II
9:4

Die Doppeln verliefen günstig für Amtzell. Mathias Aumann/Mathias Roth und Dominik Dettling/Olaf Walschburger gingen als Sieger von den Tischen, nur Thomas Marb/Michael Bruder unterlagen. In den Einzeln lief es dagegen: nur Michael Bruder siegte in seinen beiden Einzeln.

Herren Kreisliga B Allgäu:
ESV Lindau - SV Amtzell IV
1:9

Amtzell übernahm mit 0:3 aus den Doppeln von Beginn an die klare Führung. Corinna Widemann/Richard Seeberger siegten klar in drei Sätzen. Xaver Jeni/Rudolf Eisele und Christoph Marb/Heike Dillschneider mussten dagegen über fünf Sätze gehen. Die Dominanz setzte sich in den Einzeln fort, in denen die Gastgeber nur zu einem Ehrenpunkt kamen.



Die Herren 4, verstärkt durch zwei Damen: Xaver Jeni, Richard Seeberger, Rudolf Eisele, Heike Dillschneider, Corinna Widemann und Christoph Marb (v.l.n.r.)

Senioren Bezirksliga:
SV Amtzell - TSV Meckenbeuren
6:0

Das Amtzeller Team mit Gregor Pudlo, Andreas Müller, Horst Berkmann und Olaf Walschburger siegte in beiden Doppeln und allen Einzeln klar.

Vorschau auf die Spiele am kommenden Samstag, 20.10.:

15:00 Uhr Damen I - TSV Herrlingen II (Verbandsliga)

15:00 Uhr Damen III - TSV Neukirch (Bezirksklasse)

15:00 Uhr Herren II - 1. TTC Wangen II (Bezirksliga)

18:30 Uhr Herren I - SC Staig III (Landesliga)

18:30 Uhr Herren III - TSG 1861 Bad Wurzach (Kreisliga A Allgäu)

auswärts spielen:

10:30 Uhr SF Urlau - Damen II (Landesklasse)

10:30 Uhr TTV Wolpertswende - Mädchen U18 (Bezirksklasse)

MOTORSPORT-CLUB AMTZELL E.V.

Ortsclub des ADAC Württemberg

MSC Amtzell

Jugendtrial
Große Erfolge für die Amtzeller Trialfahrer bei den Deutschen Jugend-Trialmeisterschaften und beim ADAC-Bundesendlauf

Erfolgreich bestritten die jungen Trialfahrer vom MSC Amtzell die Wettbewerbe zur Dt. Jugend-Trialmeisterschaft und zum ADAC-Bundesendlauf in Schatthausen und Osnabrück.

Der jüngste Amtzeller Teilnehmer Johannes Heidel gewann die Vizemeisterschaft beim Deutschen Schüler-Trial-Pokal und wurde mit der Mannschaft ADAC Württemberg I ebenfalls Vizemeister. Johannes gewann gleich den ersten Lauf in Schatthausen und wurde sechster am zweiten Fahrtag. Am darauffolgenden Wochenende in Osnabrück wurde er an beiden Fahrtagen Dritter, was ihm den zweiten Gesamtrang einbrachte. Der erste Tag in Osnabrück

zählte auch zum ADAC Bundesendlauf, in der Einzelwertung wurde Johannes Dritter und in der Mannschaftswertung mit dem Team ADAC Württemberg I Zweiter.

Linus Heine, in dieser Saison in der Wertung zum Dt. Schüler-Trial-Cup dabei belegte in Schatthausen die Ränge 12 und 8, in Osnabrück wurde er Dritter und Elfter, in der Gesamtwertung reichte dies zu Platz neun. Bei der Wertung zum ADAC Bundesendlauf wurde Linus Dritter in seiner Klasse.

Beim ADAC Bundesendlauf der Mannschaften gewann Jonathan Heidel zusammen mit seinen Teamkameraden von ADAC Württemberg II die Meisterschaft, in der Einzelwertung wurde er zweiter. Als jüngster Teilnehmer in der höchsten Klasse um die Dt. Jugend-Trial-Meisterschaft reichte es zum siebten Gesamtplatz. Jonathan wurde in Schatthausen 9. und 10., in Osnabrück stand er am 1. Tag mit dem hervorragenden 3. Platz auf dem Siegerpodest und verpasste dies am 2. Tag mit einem 4. Platz ganz knapp. Die Saison 2018 wird mit dem letzten Lauf zur Baden Württembergischen Jugend-Trial-Meisterschaft in Baden-Baden beendet. Dort haben die Amtzeller in einigen Klassen noch beste Chancen auf die Meisterschaft.

www.msc-amtzell.de



Johannes Heidel, Vize-Meister Dt. Schüler - Trial - Pokal



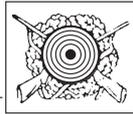
Linus Heine, 3. Platz ADAC Bundesendlauf in Osnabrück



Jonathan Heidel, gewann mit der Mannschaft ADAC Württemberg II die Mannschaftswertung



SCHÜTZENVEREIN PFÄRRICH



Einweihung der E-Schießanlage

Es ist vollbracht. Die Einweihung der neuen Schießanlage war ein schönes Fest. Danke allen, die da waren. Nach dem gemeinsamen Kirchengang der Schützen wurde die Einweihung der Elektronischen Schießstände durch Pastoralreferentin Schweizer vorgenommen.



Pastoralreferentin Frau Schweizer bei der einweihung, im Hintergrund unter anderen BM Clemens Moll, BM AD Walter schmid und OSM Manfred Bopp

Im Anschluss erfolgte die Begrüßung der Gäste durch Oberschützenmeister Manfred Bopp. Schriftführer Alfons Diem erläuterte in einer kurzen Erklärung die Entstehungsgeschichte der Elektronischen Schießanlage, verbunden mit einem kleinen Ausblick in die Zukunft. Danach erfolgten die Eröffnungsschüsse durch die Ehrengäste: Bürgermeister Clemens Moll, Pastoralreferentin Schweizer, Franz Zwiesler (Kreissparkasse), Kreisoberschützenmeister Stefan Bertsch, Ehrenoberschützenmeister Franz Birk und Oberschützenmeister Manfred Bopp. Im Anschluss waren alle anwesenden Gästen zur Teilnahme eingeladen. Es wurde der oder die Schützin mit dem besten Tiefschuss gesucht. Als Preis war eine Erinnerungsscheibe an das Einweihungsfest ausgelobt, verbunden mit einem Gutschein des Gasthauses Ochsen in Pfärrich. Gewonnen hat diesen Ehrenplatz ein Gast, der zufällig bei Nachbarn des Schützenhauses eingeladen war und die Gelegenheit zum Glücksschuss wahrgenommen hat. Thomas Wochner heißt der Glückliche, denn er erzielte den besten Schuss mit einem 25,8 Teiler. Er wird auf der Erinnerungsscheibe, die in die Kassettendecke im Schützenhaus eingefügt wird, verewigt. Die Siegerehrung führten Alfons Diem und Matthias Wanner durch.



v.l. Alfons Diem, OSM Manfred Bopp, Gewinner Thomas Wochner und SM Matthias Wanner

In einer Einlage wurde ein Finalschießen ausgetragen, so wie es bei nationalen und internationalen Wettkämpfen zur Siegerbestimmung angewendet wird. Akteure waren die aktuellen Jungschützen des Vereins, verstärkt durch etwas ältere Spitzenschützen. Die Jungschützen waren Jonas Hutschneider, Elin Stark, Lena Brauchle, Julia Stotz, Samuel Sieber und Tobias Teischler. Die etwas älteren Schützen waren Jessica Müller, Michael Wiedermann, Heiko Halder und Markus Wagner. Steffen Stauber und Markus Bock waren für die Technik und den Programmablauf zuständig beim Schaukampf als auch beim Einweihungsschießen. Die Schießleitung beim Schaukampf hatte Schützenmeister Matthias Wanner. Dem Modus entsprechen wurde nach zwanzig Schuss Jessica Müller als Siegerin gekürt mit einer Superleistung von 241,1 Ringen. Auf Rang 2 war Elin Stark (231,5 Ringe). Rang drei belegte Michael Wiedermann (230,8 R). Rang 4 Lena Brauchle (230,1 Ringe). Die anderen Teilnehmer waren schon ausgeschieden. Alles in allem war der Schaukampf eine Demonstration über die Möglichkeiten der neuen Anlage. Die Ergebnisse konnten am Bildschirm neben den Schießbahnen sowie auf der Leinwand im Festzelt verfolgt werden. Mit dem letzten Schuss stand der Sieger für jeden sichtbar fest und die Siegerlisten konnte gleich ausgedruckt werden.



Die Teilnehmer des Schaukampfes: oben das „Podium“ Michael Wiedermann 3. , Siegerin Jessica Müller, Elin Stark 2. unten v. l. Lena Brauchle, Julia Stotz, Jonas Hutschneider, Tobias Teischler, Samuel Sieber, Markus Wagner und Heiko Halder

Das Fest wurde verbunden mit einem herzlichen Dank – an die Gäste fürs Kommen und an die Vereinsmitglieder fürs Mitarbeiten – von Oberschützenmeister Manfred Bopp am späten Nachmittag beendet.

REIT- UND FAHRVEREIN SCHOMBURG-AMTZELL 1949 E.V.



Turnierergebnisse der letzten Wochen

Turnier in Krumbach - Springturnier

- 3. Platz für Lara Wanner mit Camira Springprüfung Klasse A**
- 2. Platz für Nicole Göser mit Contendros Clou Springprüfung Klasse A mit Stechen

Turnier in Isny

- 8. Platz für Lara Wanner mit Camira Zwei Phasen Springprüfung der Klasse L
- 11. Platz für Lara Wanner mit Camira Springprüfung der Klasse A**

Turnier in Baidnt

- 1. Platz für Anna Friemel mit Hailey in einer Dressurprüfung der Klasse E

Turnier in Fronhofen

- 2. Platz für Anna Friemel mit Hailey in einer Dressurprüfung der Klasse E

Fördergruppen und Sichtungsturnier in Tübingen

- 2. Platz für Anna Friemel mit Hailey in einer Dressurprüfung der Klasse E mit der Wertnote 8,4


Turnier in Hauerz

3. Platz für Josefine Wanner mit Bator im Reiterwettbewerb

Turnier in Zollenreute

4. Platz für Josefine Wanner im Reiterwettbewerb und Teilnahme am Vierkampf

Turnier in Krumbach

3. Platz für Peggy Buhmann mit Daily News in einer Dressurpferdeprüfung

LANDFRAUEN

Gemeinde-Café für Jung und Alt
Das Kaffeeteam der Landfrauen Amtzell/Pfärrich lädt ins Gemeinde-Café ein.

Am nächsten Donnerstag (letzter Donnerstag im Monat) von 14.00 Uhr - 16.30 Uhr gibt es in gemütlicher Atmosphäre im Foyer des Altenheimes St. Gebhard, hausgemachten Kuchen und Kaffee.

Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden unter der Tel. Nr. 07506/247

!!! Herzliche Einladung !!!

... an alle Landwirte, ehemaligen oder zukünftige Landwirte, Quereinsteiger oder aber für ALLE die einfach „nur so“ Interesse haben an der Landwirtschaft...

Zu dieser öffentlichen Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem landwirtschaftlichen Ortsverein laden wir am Fr., 26. Okt. 2018 um 20:00 Uhr im Landjugend-Heim zu einem Vortrag von und mit Benno Kerler ein unter dem Motto „Die Entwicklung der Milchwirtschaft im Allgäu“*

Unsere Heimat – unsere Zukunft...

*Benedikt Kerler, ein „Amtzeller Urgestein“ war unter anderem in den Jahren 1980 – 2007 langjähriger Vorstandsvorsitzender der Allgäuer Emmentalerkäserei Leupolz eG. - heute auch bekannt als Bauern Käserei Leupolz 100% Allgäu.

Rückblick auf unsere Mondschein-Genusswanderung am Di., 25.09.2018 unter dem Motto „Regional * Genussvoll * Ohrenschmaus“


Rund 30 Frauen machten sich auf den Weg zu dieser geheimnisvollen Wanderung. Erste Station war der Kapellenberg, dort empfing uns die Alphornbläser-Gruppe aus Ebratshofen * Ohrenschmaus vom Feinsten. Bei dieser abendlichen Stimmung ließ nun auch der Vollmond nicht mehr länger auf sich warten. Für den Gaumen gab's Apfel- u. Birnen-Cidre aus Unterstötzen, dazu wurde Emmentaler und Bergkäse von der Bauern Käserei Leupolz 100 % Allgäu serviert, sowie selbstgebackene Semmel und Apfelsaft von unserer LandFrau Christine Heine, Alberberg * Regional und Genussvoll. Bevor wir unsere Wanderung fortsetzten, gaben die Alphornbläser noch in der Kapelle bei Kerzenschein 2-3 Stücke zum Besten – das perfekte Ambiente!!! Weiter ging's nun z.T. mit Stirn- u. Taschenlampen bewappnet über den Apfelwanderweg durch den „Stiftungswald“ Richtung Reibeisenmühle. Dort angekommen gab's von der Familien-Brauerei Zötler aus Rettenberg „Vollmondbier“

(fast) * Regional – Genussvoll dazu hörten wir eine Geschichte eines Inders, welcher unbedingt ins Paradies wollte und einem großen weißen Elefant, der ihm in einer Vollmondnacht diesen Wunsch versuchte zu erfüllen, was jedoch mit mancherlei Hindernissen „begleitet“ wurde * Ohrenschmaus. Mit dem Vollmond in seiner ganzen Pracht am Himmel marschierten wir Richtung Moosing, wo uns nochmal die Alphornbläser zünftig empfingen * Ohrenschmaus. Nachdem sich die feschen Herren aus Bayern uns vorstellten und sich unsere Vorsitzende bei allen „Akteuren“ für diesen tollen und gelungenen Abend bedankte, ließen wir den Abend in geselliger Runde im „Besen“ bei Wurstsalat, Moscht und netten Gesprächen ausklingen. Anschließend ging's via „Shuttle“ oder Fahrgemeinschaften zurück zum Ausgangspunkt. Begeistert und zufrieden über diese Mondschein-Genusswanderung waren wir uns einig – DAS hat Wiederholungspotenzial!!!


**FÜREINANDER MITEINANDER
 IN AMTZELL E.V.
 AKTIVE SENIOREN**

ASA-Frühstück in der Gerbe

Das derzeitige Organisationsteam ist, bedingt durch das Ausscheiden einiger „Aktiven“ (Krankheit, Wegzug) sehr geschwächt worden. Wir suchen deshalb ein paar „Neue Aktive“, die unser Team mit neuen Ideen und Aktivitäten unterstützen.

Schau einfach bei unserem nächsten Teamgespräch am 5.11.2018 im „Alten Schloß“, Syrgensteinsaal, vorbei oder rufe mich an unter Tel. **07520 5599**. Deine Ansprechpartnerin ist Claudia von Busse, **lebensraum.amtzell@stiftung-liebenau.de**

Du kannst uns auch auf unserer Homepage

www.fureinandermiteinander-amtzell.de

Rubrik „Aktive Senioren in Amtzell“ besuchen und dich informieren.

Wanderung auf den Kapf

Die Aktiven Senioren in Amtzell machen eine Wanderung vom Paradies (bei Oberstauten) auf den Kapf.

Termin: 30. Oktober 2018

Treffpunkt: 13:00 Uhr am Parkplatz bei der Turnhalle

Wir bilden Fahrgemeinschaften.



Die Wanderung dauert ca. 2 Stunden mit kurzem Anstieg. Gutes Schuhwerk und Stöcke werden empfohlen. Am Ende kehren wir dann im Cafe Paradies ein.
Anmeldung bei Erika Altenhof Tel. 07520 6730 oder Irmi Stiefvater Tel. 0176 26145907

NARRENZUNFT AMTZELLER RAMSEWEIBLE



Kinderhäs-Ausgabe

Wie bereits per Brief angekündigt, findet am **Samstag, 27.10.2018 von 15.00 - 17.00 Uhr** im Narrenstüble die Kinderhäs-Ausgabe 2018 statt. Jedes Kind, das für die Fasnet 2019 ein neues Häs benötigt, bekommt dieses an diesem Nachmittag.

BEGEGNUNGSSTÄTTE AMTZELL



Programm der Begegnungsstätte Amtzell - Oktober und November

Huichungong – die Rückkehr des Frühlings

mit Meisterin Frau Wang Li und ihrer Meisterschülerin Frau Yixin Miao. Huichungong wurde vor ca. 800 Jahren entwickelt und jahrhundertlang nur in Klöstern und in der Kaiserfamilie weitergegeben als Übungen für strahlende Gesundheit und ein langes Leben. Die Übungen sind geeignet für jedes Alter, für Anfänger und erfahrene Übende.

Spezifische Eigenschaften des Huichungong sind insbesondere die Regulation des endokrinen Systems wodurch der Alterungsprozess verzögert verlaufen kann. Die Wirbelsäule wird beweglicher, Immunsystem, Kreislauf und Nierenfunktion werden gestärkt, die Lungenkapazität wird gesteigert und die Beweglichkeit der Gelenke wird verbessert. Der Stoffwechsel wird angeregt, Energiefluss, Lebensfreude und Schlaf positiv beeinflusst.

Weitere Informationen über Frau Wang Li und Huichungong:
www.huichungong-europa.de

Termin: Sa. 20.10.2018 und So. 21.10.2018

Sa 9:30 bis 12:30, 14:00 bis 17:00

So 9:00 bis 12:00, 14:00 bis 16:00

Ort: Alte Sporthalle;

Ländliches Schulzentrum Amtzell
Schulstraße 14, 88279 Amtzell

Leitung: Frau Wang Li und Frau Yixin Miao

Gebühr: 190,00 €

Anmeldung: Conny Niermann, Qigong Lehrerin, Goppertshäusern 12, 88279 Amtzell, Telefon: 07520 – 920 75 60, E-Mail: info@qigong-huichungong.de

Anmeldeformular: www.qigong-huichungong.de

Tanztag

An einem Samstag werden wir Tänze aus verschiedenen Ländern und Kulturkreisen kennenlernen.

Niemand braucht dafür Vorkenntnisse oder eine/n Partner/in mitbringen - Freude an der Musik und an der Bewegung genügt.

Alle bringen bitte eine Speise mit (süß oder salzig) – wir bauen im Raum der Begegnungsstätte daraus ein Buffet auf und verpflegen uns dort in den Pausen. Jede/r bringt Getränke für sich selber mit. Geschirr und Kaffee ist vorhanden.

Im Anschluss an den Kurs besteht die Möglichkeit zusammen in einem Restaurant in oder um Amtzell zu essen. Bitte bei der Teilnahme angeben, ob die Teilnahme mit oder ohne Abendessen ist. Wir reservieren dann einen Tisch.

Ort: Syrgensteinsaal, Schloss Amtzell

Datum: Samstag, 20.10.2018, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Leitung: Wolfgang Schnell Tanzleiter DBT

Gebühr: 15,00 €

Anmeldung: Anja Klein 07520/923610

E-Mail: anja.klein@boden-und-grundwasser.de

Bitte beachten: Die Anmeldung wird erst mit einer Überweisung von 15,00 € auf das Konto der Begegnungsstätte bindend.

Offene GFK-Übungsgruppe

Die fortlaufende Übungsgruppe zur Gewaltfreien Kommunikation von Marshall Rosenberg ist ein Angebot für Menschen mit GFK-Grundlagenkenntnissen zum Üben und Vertiefen der inneren Haltung und der Umsetzung der vier Schritte im Alltag.

In einem geschützten Rahmen werden anhand eigener Fallbeispiele u.a. empathisches Zuhören, aufrichtige Selbstmitteilung sowie schwierige Dialoge auf Augenhöhe erprobt und gegenseitige achtsame Unterstützung praktiziert.

Geschichten zum „Remembering“, Rollenspiele (auch mit Wolfs- und Giraffenhandpuppen), Austausch + spielerische Elemente geben dem Abend einen guten Rahmen mit Leichtigkeit und Tiefe. Newcomer mögen sich bitte vorab zum Schnuppern anmelden!

Termine: montags von 18:30 bis 20:30 Uhr

22.10.18, 05.11.18, 19.11.18

Weitere Termine auf Anfrage

Ort: Begegnungsstätte, Schloss Amtzell

Leitung: Christine Schmidt

Gebühr: 12,00 €/Abend

Anmeldung: Christine Schmidt, Tel.: 07528 – 9279348

Email: c.schmidt@zwischen-menschliches.de

Abenteuer Iran

Einen spannenden Einblick in das für uns fremdartige Land Iran geben uns Gretel Montag und Benjamin Butscher aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Gretel Montag, die durch ihre im Iran lebende Tochter eine besondere Beziehung zu diesem Land hat, führt uns in die persische Kultur, Natur und Architektur, insbesondere der Karawansereien, die heutzutage zu schönen Museen und Hotels hergerichtet werden. Was macht dieses Land als Reiseziel interessant? Kleine alte Dörfer, die ihren Charme versprühen, das Treiben auf den Basaren der Städte und die große Gastfreundschaft der Bevölkerung.

Diese konnte auch ihr Enkel Benjamin Butscher auf einer Reise durch den Iran kennenlernen. Mit einem Freund ging es per Couchsurfing quer durch das Land. Sie wollten innerhalb eines Urlaubes sowohl im Meer baden als auch Skifahren – was dabei herauskam und was sie weiter erlebt haben – eine Wüstentour mit iranischen Jugendlichen, eine Silvesterfeier mit Menschen, die eigentlich gar kein Silvester feiern und Fußballspielen in einer Dorfmansschaft – sein Fazit?

Die persische Gastfreundschaft sucht Ihrsgleichen.

Termin: Mittwoch, 24.10.2018, 19.30 Uhr

Ort: Syrgensteinsaal, Schloss Amtzell

Gebühr: 3,00 €

Anmeldung: Anja Klein 07520/923610

E-Mail: anja.klein@boden-und-grundwasser.de

Lebendige Kommunikation – ehrlich und einfühlsam

2-tägiger Einführungskurs in die Gewaltfreie Kommunikation von M.B. Rosenberg

Kennen Sie solche oder ähnliche Worte bzw. Gedanken?

„Mit dir kann man ja nicht reden.“

„Auf dich ist einfach kein Verlass.“

„Ich sollte nicht immer so egoistisch sein.“

Wünschen Sie sich, ...

... lieber wertschätzend miteinander umzugehen?

... Konflikte ohne die typischen Vorwürfe und Schuldzuweisungen zu regeln?

... in schwierigen Gesprächen wirklich gehört und ernst genommen zu werden?

... mit sich selbst achtsam umzugehen und gut für sich zu sorgen, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben?

„**Worte können Mauern sein oder Fenster.**“ M. Rosenberg

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist ein Weg aus innerer Haltung und bewusster Sprache

mit dem Ziel, so in Verbindung zum Gegenüber zu kommen, dass jede(r) wirklich gehört wird und ein gegenseitiges Verstehen möglich ist.



Damit das Gelingen kann, braucht es erstens einen bewussten Ausstieg aus den trennenden und eskalierenden Kommunikationsmustern. Das gilt für Auseinandersetzungen mit anderen als auch für den eigenen inneren Dialog.

Und zweitens ist es notwendig, sich der eigenen Gefühle und Bedürfnisse bewusst zu werden sowie ein echtes Interesse an den Gefühlen und Bedürfnissen des jeweiligen Gegenübers zu haben. Die Verbindungsqualität von Mensch zu Mensch, die dann entstehen kann, bewegt, berührt und motiviert.

Die bereichernden Effekte sind vielfältig: kreative Lösungen, die für alle passen entstehen, Bitten werden „sogar“ freiwillig erfüllt, Sie fühlen sich verstanden, Ärger verraucht, Sie spüren innere Zufriedenheit, Sie sind mitfühlend mit sich selbst u.v.a.m.

Kursinhalte:

Zielsetzung und Hintergründe der GFK

Die vier Schritte und wichtige Schlüsselunterscheidungen

Aufrichtige Selbstmitteilung

Die vier Wahlmöglichkeiten des Hörens

Empathisches Zuhören

Umgang mit Ärger

Dankbarkeit

Termin: Freitag, 02.11.18 von 9:30 bis 18:30 und
Samstag, 03.11.2018 von 9:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Begegnungsstätte Schloss Amtzell

Leitung: Christine Schmidt

Gebühr: 185,00 € inkl. MwSt.

10% Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis einschließlich 18.10.18 und für Paare!

Teilnehmerzahl: 6 – max. 10 Personen

Anmeldung: Christine Schmidt, Tel.: 07528 – 9279348

E-Mail: c.schmidt@zwischen-menschliches.de

Kinoabend

Wer hat Lust auf einen gemeinsamen Kinoabend mit der Begegnungsstätte Amtzell und der Bücherei Amtzell?

Bei einem Glas Wein und Knabbereien werden wir den Film „Der Buchladen der Florence Green“ anschauen.

Termin: Freitag, 09.11.2018 19.30 Uhr

Ort: Mensa, Ländl. Schulzentrum Amtzell

Gebühr: 5,00 € für Getränke

Anmeldung: Geli Brosig, Tel.: 07520-6988

E-Mail: geli.brosig@web.de

Anmeldeschluss 02.11.2018

Erste Hilfe am Kind

Ob Bach, Regentonne und selbst kleinste Gartenteiche oder Freibad. Wasser ist für Kinder faszinierend und zieht sie magisch an. Doch selbst das sicherste Gewässer hat für Kinder seine Tücken. Ertrinken stellt im Kindesalter die zweit-häufigste Todesursache dar. Kinder sollten deshalb in Wassernähe nicht unbeaufsichtigt spielen und selbst kleinste Teiche sollten gesichert sein. Helfen Sie ihrem Kind die Risiken zu verstehen und bringen Sie ihm möglichst früh das Schwimmen bei. Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Programm Erste Hilfe am Kind.

Natürlich hoffen wir sehr, dass Sie die Maßnahmen, die Sie bei uns erlernen werden, niemals anwenden müssen. Aber es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass man sie im Notfall beherrscht.

Unser Kursangebot richtet sich an Eltern, Geschwister, Großeltern, Erzieher/innen, Au-pairs, Babysitter und all die, denen das Wohl unserer kleinen Entdecker am Herzen liegt.

Termin: 14.11./21.11. und 22.11.2018

19.00 – 21.30 Uhr

Ort: Syrgensteinsaal, Altes Schloss Amtzell

Gebühr: 45,00 €, maximal 16 Personen

Leitung: Jörg Rusch Ausbildungsleiter

Anmeldung: Helga Teichmann, Tel.: 07520/9198540

E-Mail: H-Teichmann@web.de

Anmeldeschluss 01.11.2018

Ein Himmelreich für ein Zehnerreis

Auf vielfachen Wunsch liest Maria Lippus nochmals aus ihrem Buch „Ein Himmelreich für ein Zehnerreis“.

Als Kind donauschwäbischer Heimatvertriebener erzählt sie vom bäuerlichen Leben der fünfziger und sechziger Jahre in Pfärrich und Amtzell und fügt in einem weiteren Kapitel die wechselvolle Geschichte ihrer Familie hinzu.

Musikalische Umrahmung von Heinz Lippus

Termin: Mittwoch, den 28.11.2018

20.00 Uhr

Ort: Syrgensteinsaal, Schloss Amtzell

Gebühr: 3,00 €

Anmeldung: Geli Brosig Tel 07520-6988

E-Mail: geli.brosig@gmail.com

Krippenfiguren selbst gemacht

Aus einem Drahtgestell und selbst hergestellten Köpfen lassen wir an zwei Abenden Maria, Josef und das Jesuskind entstehen (Größe ca. 10-12 cm). Hierbei sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich, lediglich Spaß an der Handarbeit und ein bisschen Geduld sollten Sie mitbringen.

Die Figuren eignen sich sehr gut als weihnachtliche Dekoration, aber auch für Kinder sind sie ein ansprechendes Spiel- und Erzählmaterial.

Ich freu mich auf zwei gemütlich, kreative Abende mit Ihnen.

(Auf Wunsch können an einem Zusatztermin noch ein Hirte und Schafe gemacht werden)

Material das Sie bitte mitbringen:

Schere, Nähnadeln, Stecknadeln, Stoff-Filzreste für die Bekleidung

Termin: 26.11.2018 und 03.12.2018

Ort: Begegnungsstätte, Schloss Amtzell

Gebühr: 15,00 € + Material (ca. 7 €)

Anmeldung: Albana Heidel Tel.07520/6521

E-Mail: albana.heidel@web.de

Achtung in unser neues Programm hat sich der Fehler-teufel eingeschlichen!!

Die IBAN Nr. für die Überweisungen muss lauten

DE 90 6505 0110 0000 285 452

INFORMATION

Zwei Franziskanerinnen auf Heimaturlaub



Eigentlich galt mein Besuch am Dienstagabend letzter Woche zur Vorbereitung einer Kirchenführung dem Ehepaar Maria und Josef Pfeffer in Hinterholz, die sich seit Jahren um Kirchenchor und Orgelspiel in der Pfärricher Marienwallfahrtskirche kümmern. Doch gab es für mich eine überraschende Begegnung in ihrem Hause. Vor mir standen zwei Franziskanerinnen unter der Haustüre, die ich nur alle paar Jahre mal gesehen habe: Die Schwestern Bertholda und Irmgard Pfeffer vom Kloster Reute. Aufgewachsen zusammen mit zwei Brüdern im elterlichen Bauernhof in Schattbuch, erfreuen und erholen sie sich derzeit sichtlich in ihrer Heimat. Auf meine Bitte hin erzählten sie in Kürze ihren Lebenslauf: Die heute 77jährige Bertholda, ihren ehemaligen Amtzeller Freundinnen als Theresia Pfeffer bekannt, fühlte sich nach Besuch der Amtzeller Volksschule und dreijährigen Hauswirtschaftsschule bereits im Alter von 18 Jahren zum klösterlichen Leben berufen. Allerdings, so erzählte sie schmunzelnd, durfte sie ihren Klosternamen nicht wählen, es wurde ihr der Name Schwester Bertholda zugewiesen. Im Gegensatz dazu durfte ihre 2 Jahre jüngere Schwester Mechthilde, die erst 10 Jahre später ins Kloster trat, ihren künftigen Klosternamen „Schwester Irmgard“ frei wählen. Lachend gestand diese, dass zwei Schulfreundinnen den so

erfreuen und erholen sie sich derzeit sichtlich in ihrer Heimat. Auf meine Bitte hin erzählten sie in Kürze ihren Lebenslauf: Die heute 77jährige Bertholda, ihren ehemaligen Amtzeller Freundinnen als Theresia Pfeffer bekannt, fühlte sich nach Besuch der Amtzeller Volksschule und dreijährigen Hauswirtschaftsschule bereits im Alter von 18 Jahren zum klösterlichen Leben berufen. Allerdings, so erzählte sie schmunzelnd, durfte sie ihren Klosternamen nicht wählen, es wurde ihr der Name Schwester Bertholda zugewiesen. Im Gegensatz dazu durfte ihre 2 Jahre jüngere Schwester Mechthilde, die erst 10 Jahre später ins Kloster trat, ihren künftigen Klosternamen „Schwester Irmgard“ frei wählen. Lachend gestand diese, dass zwei Schulfreundinnen den so



schönen Vornamen Irmgard trugen, den sie gerne schon früher mit Mechthilde getauscht hätte.

Beide Schwestern gingen nach Klostereintritt die Zeiten von Postulat und Noviziat durch, bevor sie die ewige Profess ablegen konnten. Schwester Bertholda war danach rund 40 Jahre im Bildungshaus des Klosters Reute als Hauswirtschafterin tätig. Verständlicherweise zu ihrer Freude durfte sie dann ab 2004 ins Gemeindehaus St. Fidelis in der Stuttgarter Innenstadt als „Schwester für alles“, ob Hauswirtschaft, Seelsorge, oder Orgelspiel, das sie in Reute erlernt hatte, wechseln. Den Tausch „abgeschiedenes Kloster Reute gegen 13 Jahre Großstadtleben“ bereute sie nie. Nun aber wurde sie ins Mutterhaus zurückgerufen, wo sie von einer immer größer werdenden Zahl von hochbetagten Mitschwestern dringend benötigt wird, zumal auch der Orden wenig Nachwuchs hat.

Schwester Irmgards klösterliches Leben war für die examinierte Altenpflegerin dagegen geprägt von wechselndem Einsatz an mehreren Orten: 13 Jahre in der Gemeinde Berg, 8 Jahre auf der Ulmer Sozialstation, knapp zwei Jahre im Ravensburger Josephshaus, 9 Jahre im Mutterhaus Reute und zum Schluss noch 6 Jahre auf der Sozialstation Rechberghausen. Seit 2010 wird sie dringend im Reutener Mutterhaus aus den bei Schwester Bertholda besagten Gründen benötigt. Beide Schwestern machen einen frischen, fröhlichen und lebendigen Eindruck (da macht sich wohl das einfache Leben in Kindheit und Jugend bezahlt). Gerne gehen sie zu zweit in den Heimaturlaub und schätzen alte Beziehungen zu ihrer Generation in Amtzell sehr. Zum Schluss gab mir Schwester Bertholda noch eine Kostprobe ihres Könnens auf den von Bruder Josef selbst gebauten Instrumenten Cembalo und Hausorgel. Wir wünschen den Schwestern weiter Freude und Kraft zum Leben im Reiche Gottes.

Walther Schmid

Hubertusmesse in Pfärrich

Am Sonntag, den **4. November 2018, um 10:30 Uhr**, gestalten die Jagdhornbläser des Hegerings Wangen, unter der musikalischen Leitung von Christof Dorn, wieder die traditionelle Hubertusmesse in der Wallfahrtskirche in Pfärrich. Zu diesem Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde Pfärrich ganz herzlich ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet im „Gasthaus Ochsen“ wie jedes Jahr auch wieder ein gemütlicher Frühschoppen statt, der von den Jagdhornbläsern umrahmt wird.

Des weiteren findet am **10. November 2018, um 17:00 Uhr** eine weitere Hubertusmesse in der Pfarrkirche Amtzell statt.

Auch in Lederhose und Dirndl:

Azubis machen in Amtzell eine gute Figur

Am vergangenen Freitag ist die diesjährige Azubi-Filiale der VR Bank Ravensburg-Weingarten eG in Amtzell erfolgreich zu Ende gegangen. Mottotage sorgten für Abwechslung und positives Feedback bei den Kunden. Azubis leiteten die Geschäftsstelle eine Woche lang eigenverantwortlich.

Am Ende ist die Zeit nur so verfliegen und die Azubis mussten schweren Herzens die Schlüssel zur Geschäftsstelle Amtzell wieder an die eigentliche Hausherrin Karin Ruoss übergeben. Vom 8. bis 12. Oktober hatten die Auszubildenden der VR Bank Ravensburg-Weingarten eG das Sagen in der Geschäftsstelle.

Alle Aufgaben, die im täglichen Betrieb einer Bankfiliale anfallen, wurden im Azubi-Team aufgeteilt und erledigt. Neben dem Kundenservice am Schalter wurden auch Beratungsgespräche vereinbart und durchgeführt. „Wir haben ein tolles Feedback von unserem Kunden erhalten“, freut sich Laura Kramer, die Projektleiterin der Azubis war. „Insbesondere unsere Mottotage sind super angekommen.“ Passend zur Jahreszeit waren die Auszubildenden beispielsweise an zwei Tagen in Lederhosen bzw. Dirndl erschienen. Auch für weitere Aktionen war noch Platz in den Terminkalendern der Auszubildenden: In Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Amtzell bekamen die Schülerinnen und Schüler vor Ort einen Einblick in den Ausbildungsberuf „Bankkauffrau/Bankkaufmann“ aus erster Hand und wurden über spannende Fachthemen wie Inflation, Deflation oder EZB informiert.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Auszubildenden. Die Azubi-Filiale gibt es nun schon seit einigen Jahren und sie ist immer äußerst erfolgreich verlaufen. Die diesjährige Azubi-Filiale stellt da keine Ausnahme dar“, erklärt Vorstandsmitglied Rainer Widemann stolz. Auch Personalleiterin Vera Waldvogel zeigt sich hochzufrieden: „Wenn ich Ihnen heute sage, dass es auch im kommenden Jahr wieder eine Azubi-Filiale geben wird, zeigt das ja deutlich genug: Es läuft richtig gut und die Azubi-Filiale ist fest in den Planungen der VR Bank Ravensburg-Weingarten eG verwurzelt.“



Hatten auch in Lederhosen und Dirndl die Lage stets im Griff: Die Auszubildenden (von links) David Frank, Marina Schaubreitner, Laura Kramer, Amelie Zimmermann, Lara Schmalz und Felix Schäch. Foto: VR Bank Ravensburg-Weingarten eG.

40 Jahre Klärwerk Pfügelberg - 1978 - 2018

Tag der Offenen Tür

am Sonntag, 21.10.2018 von 11 bis 16 Uhr

im Klärwerk Pfügelberg, Talstraße 10, 88099 Neukirch, Tel.: 07528/2421

- Anlagenrundgang

- Infos zur Abwassertechnik

- Infos zur Ausbildung

Bewirtung durch die Freiwillige Feuerwehr Neukirch

Sperrfrist für Ausbringung von Düngemitteln im Landkreis Ravensburg um zwei Wochen verschoben

Die Sperrfrist für stickstoffhaltige Düngemittel auf Grünland, Dauergrünland und Flächen mit mehrjährigem Feldfutterbau (bei Ausaat bis spätestens 15.05.2018) wurde für den gesamten Landkreis Ravensburg um zwei Wochen verschoben. Sie beginnt nun am 15. November und endet am 14. Februar 2019. Das hat das Landratsamt per Allgemeinverfügung am gestrigen Dienstag erlassen.

Von der Sperrfristverschiebung ausgenommen sind Flächen innerhalb von Problem- und Sanierungsgebieten in Wasserschutzgebieten sowie Anmoor- und Niedermoorflächen laut Kartierung der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (abrufbar unter <http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/q/g2u6L>). Die Allgemeinverfügung ist mit folgenden Auflagen verbunden: Zum einen ist die mögliche Düngemenge auf maximal 60 Kilogramm Gesamtstickstoff je Hektar beschränkt. Zum zweiten sind die Stickstoffgaben mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür müssen die ausgebrachten Düngemengen dokumentiert werden. Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Regelungen über die Anwendung von Düngemitteln, insbesondere die Düngerverordnung und die wasserrechtlichen Vorschriften, unberührt und sind zu beachten. Auch die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung) in der jeweiligen Fassung sind einzuhalten.

Die Allgemeinverfügung sowie die dazugehörige Begründung und weitere Hinweise sind auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ veröffentlicht.



Wettbewerbsstart VORBILDER des Jahres 2018

Startschuss für die 14. Auflage des Ehrenamts-Wettbewerbs
Gesucht werden die engagiertesten Jugendmitarbeiter im Sportverein
Gewinner erhalten Trophäe VICTOR und Preise im Gesamtwert von 10 000 Euro

Ehre fürs Ehrenamt! Die Württembergische Sportjugend (WSJ) belohnt schon zum 14. Mal den Einsatz der fleißigen Schaffer in den Sportvereinen Baden-Württembergs. Mit dem Ehrenamtswettbewerb „VORBILDER des Jahres“ zeichnet die WSJ zehn ehrenamtlich in der Jugendarbeit tätige Trainer, Übungsleiter, Jugendleiter, Betreuer, Helfer und Mitarbeiter aus, die sich im Sportverein auf herausragende Weise für den Nachwuchs einsetzen. „Den Menschen, die etwas für unsere Gemeinschaft tun, muss Wertschätzung entgegengebracht werden. Denn ohne ihr Engagement gäbe es keinen Vereinssport“, macht die WSJ-Vorsitzende Anne Köhler deutlich.

Die VORBILDER-Kandidaten können von Paten bis zum 31. Dezember auf der Internetseite www.vorbildsein.de per Online-Formular vorgeschlagen werden. Die zehn Gewinner des Wettbewerbs erhalten jeweils die Trophäe VICTOR sowie Preise im Wert von 1000 Euro. Mitmachen lohnt sich in jedem Fall, denn alle eingereichten VORBILDER sowie deren Paten werden zum VORBILD DANKE!-Abend im Frühjahr 2018 eingeladen.

Weitere Informationen: www.vorbildsein.de/wettbewerb

20.000-Euro-Spende für Ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE

Kinder und Jugendliche in der Region zu unterstützen – das ist gemeinsames Anliegen der Aktion „Radio 7 Drachenkinder“ und des Ambulanten Kinderhospizdienstes AMALIE. Mit einer großen Überraschung, in Form eines Spendenschecks in Höhe von 20.000 Euro, kam Ursula Schuhmacher, Leiterin der Radio 7 Drachenkinder, zum Gespräch mit AMALIE nach Liebenau.

Mit dabei war Claudia Fasching mit ihrem zehnjährigen Sohn Fabio. Vor fünf Jahren wurde bei Fabio ein seltener Gendefekt diagnostiziert. Die Krankheit verursacht in Fabios Gehirn den Ausfall ganzer Areale. So fällt ihm das Sprechen zunehmend schwerer, auch das Laufen bereitet ihm große Probleme. Die Krankheit Gangliosidose GM1, ist kaum erforscht, und die Familie weiß, dass Fabios Lebenserwartung nicht sehr hoch ist. Jeder Tag bringt neue Herausforderungen, da der Krankheitsverlauf unvorhersehbar ist. „Ich hab mir immer eine Diagnose gewünscht, damit ich planen kann. Jetzt haben wir eine Diagnose und können überhaupt nichts mehr planen“, so die Mutter Claudia Fasching. Sie beschloss damals, sich an den Ambulanten Kinderhospiz AMALIE zu wenden.

Seither bekommt Fabio einmal die Woche Besuch von einer ehrenamtlichen Patin. „In dieser Zeit kann ich einfach „loslassen“ und etwas für mich tun, weil ich weiß, dass Fabio gut betreut wird“. Die Patin geht mit ihm auf den Spielplatz oder Eis essen. Langweilig wird es nie. Auch Fabio freut sich immer schon auf die Besuche und kann sich gut darauf einlassen. „Es ist schön zu wissen, dass ich jederzeit dort anrufen kann und die Koordinatorinnen einem mit Rat und Tat zur Seite stehen“, so die Mutter. Auch die jährlichen Familienausflüge seien klasse. Hier können sich die betreuten Familien austauschen und merken dabei, dass sie mit ihrem Schicksal nicht alleine sind.

Seit acht Jahren begleiten ehrenamtliche Patinnen und Paten, im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis, Familien, in denen ein Kind oder ein Elternteil lebensverkürzend oder schwer erkrankt ist. Für die Familien, in denen die Themen Krankheit, Tod und Trauer zum Alltag gehören, ist das Angebot kostenfrei. Doch für Qualifizierung und Koordination der Patinnen und Paten, für spezielle Familientage und Angebote für trauernde Jugendliche, ist der Dienst auf Spenden angewiesen. Entsprechend groß ist die Freude über den Spendenscheck, den Ursula Schuhmacher, Leiterin der Radio 7 Drachenkinder im Gepäck hatte. „Das ist eine tolle Wertschätzung für unsere Arbeit. Die Spende fließt direkt in die Ausbildung von weiteren Patinnen und Paten“, so Elisabeth Mogg, Koordinatorin von AMALIE im Landkreis Ravensburg.

Krankheit, Tod und Trauer sind leider immer noch Tabuthemen in unserer Gesellschaft, doch sie gehören zum Leben dazu. Für Ursula

Schuhmacherist die Unterstützung dieser Arbeit eine Herzensangelegenheit: „Gerade im direkten Gespräch mit den betroffenen Familien, wie der Familie Fasching, erfährt man, wie wichtig das Angebot ist und, dass die Hilfe direkt ankommt.“

Information:

Die Radio 7 Drachenkinder unterstützen kranke, behinderte und traumatisierte Kinder und Jugendliche im Sendegebiet von Radio 7. AMALIE befindet sich in gemeinsamer Trägerschaft der Stiftung Liebenau und des Malteser Hilfsdienstes und ist seit acht Jahren im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis tätig. Die vier Koordinatorinnen begleiten mithilfe von über 60 ehrenamtlichen Patinnen und Paten zwischen 25 und 30 Familien pro Jahr.
www.kinderhospizdienst-bodensee.de
www.kinderhospizdienst-ravensburg.de

Kostenfreie Fahrt auf Räuberbahn und Moorbahn am 21. Oktober

Zum Saisonabschluss bieten beide Freizeitzüge „Freifahrt für jedermann“

Lust auf eine besondere Herbstfahrt durch bunte und abwechslungsreiche Landschaften? Die Räuberbahn (Aulendorf – Althausen – Ostrach – Burgweiler – Pfullendorf und zurück) sowie die Moorbahn (Aulendorf – Bad Waldsee – Bad Wurzach und zurück) bieten zum Saisonabschluss am Sonntag, 21. Oktober „Freifahrt für jedermann“. Also einfach einsteigen, losfahren und an einer der vielen Ausflugsziele aussteigen, wandern, radeln oder einkehren. Viele Tipps sowie die Fahrpläne der beiden Linien sind unter www.bodo-seitenblicke.de oder bei den beteiligten Gemeinden erhältlich. In den Zügen der Räuberbahn gibt es zudem eine kleine Bewirtung. Die freundlichen Zugbegleiter stehen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die Radmitnahme ist ebenfalls kostenfrei.

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Landratsamt verlängert Wasserentnahmeverbot vorerst bis 15. November

Auch wenn der Herbst Einzug gehalten hat und die Temperaturen voraussichtlich bald kühler werden – aufgrund der anhaltenden Trockenheit der letzten Monate führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Ravensburg derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, hat das Landratsamt Ravensburg das Verbot zur Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen vorerst bis zum 15. November verlängert. Aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage sanken die Pegelstände über mehrere Wochen und Monate kontinuierlich und erreichten dabei in vielen Gewässern kritische Ausmaße. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge. Da auch in den vergangenen Wochen keine nennenswerten Niederschläge verzeichnet werden konnten, verlängert das Landratsamt Ravensburg per Verfügung die Einschränkung des so genannten wasserrechtlichen Gemeingebrauchs. Das bedeutet, dass es weiterhin verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken aus einem Bach oder See zu entnehmen, schreibt dazu das Landratsamt in seiner Pressemitteilung. Ausgenommen seien lediglich das Tränken von Vieh sowie das Schöpfen mit Handgefäßen. Von dem Verbot betroffen sind auch diejenigen Personen und Firmen, die bislang eine behördliche Erlaubnis hatten, Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zu entnehmen, um beispielsweise Felder zu bewässern. Das Landratsamt kann jedoch auf Antrag eine widerrufliche Ausnahme erteilen, wenn das Allgemeinwohl dies erfordert oder das Verbot im Einzelfall zu einer unbilligen Härte führt. Die Kreisbehörde legt jedoch Wert darauf, dass das Verbot ganz allgemein auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15.11.2018. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung erneut verlängert, so das Landratsamt, das zugleich darauf hinweist, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern bis zu 10.000 € geahndet werden.



Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamtes (www.landkreis-ravensburg.de) unter der Rubrik öffentliche Bekanntmachungen. Weitere Informationen erteilt das Bau- und Umweltamt des Landratsamtes, Stefan Häussler, unter Telefon 0751/ 85-4240.

Bundeswehrübung

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt in der Zeit von 25.11.18 bis 29.11.2018 eine Übung „RUN NOVEMBER_SpezKr 2018“ durch. An der Übung nehmen ca. 75 Soldaten, 15 Rad-Kfz sowie 1 Flugzeug und 2 Hubschrauber teil.

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt geltend zu machen.

Übungsraum:

Hartheim – Ertingen – Bad Saulgau – Riedhausen – Heudorf

Voraussichtliche sonstige Ballungsräume:

Stetten a.k.M. – Meßkirch – Pfullendorf – Ostrach

Geplante Übungsaktivitäten:

Nachmärsche, Einsatz von Manövermunition

Vortrag zu Klima und Ernährung

Am 8. November im Landwirtschaftsamt Ravensburg

Ausnahmsweise nicht um Kalorien, sondern um jedes Gramm Kohlendioxid, das bei der Erzeugung und dem Transport von Lebensmitteln freigesetzt wird, geht es beim Vortrag von Melanie Willnat am Mittwoch, 8. November im Landwirtschaftsamt Ravensburg, Frauenstraße 4.

Die Ernährungswissenschaftlerin stellt darin den Zusammenhang zwischen Ernährung und Klima dar und zeigt Möglichkeiten auf, wie durch bewusstes Essen und Einkaufen im Alltag das Klima geschont werden kann. „Eine klimafreundliche Ernährung ist nachhaltig und gleichzeitig gut für die Gesundheit“, so ihr Credo.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Anmeldung und weitere Informationen unter www.ernaehrung-oberschwaben.de oder Telefon 07524/ 9748-6410.

Neuer Termin für Kindertrauergruppe in Ravensburg

Im Oktober bietet der Kinderhospizdienst AMALIE gemeinsam mit der Sonja Reischmann Stiftung eine neue Kindertrauergruppe an. Das Angebot „Ich schenk dir einen Sonnenstrahl“ richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.

Geleitet wird die Kindertrauergruppe von zwei ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des ambulanten Kinderhospizdienstes Amalie, die speziell für die Trauerbegleitung bei Kindern geschult sind. In der geschlossenen Gruppe, die sich einmal im Monat trifft, lernen die Kinder andere Betroffene kennen, und erfahren so, dass sie nicht die Einzigen sind, die um einen Angehörigen trauern.

In den Gruppentreffen beschäftigen sich die Kinder neun Monate lang mit Themen um Tod und Trauer. Sie gestalten Erinnerungskerzen und machen sich Gedanken darüber, wo der verstorbene Mensch einen neuen Platz in ihrem Leben und im Alltag der Familie bekommen kann. Die Kinder erfahren, dass es im Zusammenhang mit ihrer Trauer keine falschen Gefühle und keine falschen Fragen gibt. Sie alle verfügen über Stärken, die ihnen helfen werden, mit der Traurigkeit umzugehen.

Auch wenn die Trauer Teil ihres Lebens bleiben wird, brauchen Kinder die Zuversicht, dass es wieder Glück, Fröhlichkeit und Lachen in ihrem Leben geben wird und geben darf.

Während der Gruppentreffen, gibt es für die Eltern die Möglichkeit, sich beim Cafégespräch auszutauschen. Moderiert werden diese Gespräche von ehrenamtlichen Hospizpaten des ambulanten Kinderhospizdienstes Amalie.

Ein erster Informationsabend für Eltern und Interessierte findet am **Dienstag, 23.10.2018 um 19:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Gänsbühl (Herrenstraße 43) in Ravensburg** statt. Weitere Informationen bei sybille.woelfle@kinderhospizdienst-bodensee.de, www.kinderhospizdienst-ravensburg.de und www.sonja-reischmann-stiftung.de

Fortbildungsreihe zur Elternarbeit im Kindergartenjahr 2018/2019

„Seelische Gesundheit von Kindern stärken – Gemeinsam Kinder aus belasteten Familien unterstützen“

Im Rahmen des Projektes „KISG – Kinder im seelischen Gleichgewicht“ veranstaltet das Jugendamt im Kindergartenjahr 2018/2019 erstmalig eine Fortbildungsreihe zur Elternarbeit unter dem Motto „Seelische Gesundheit von Kindern stärken – Gemeinsam Kinder aus belasteten Familien unterstützen“. Das Angebot richtet sich an alle MitarbeiterInnen von Kindertageseinrichtungen im Landkreis Ravensburg. Das Projekt wird unterstützt durch das EU-Förderprogramm Interreg V Alpenrhein/Bodensee/Hochrhein und den Landkreis Ravensburg, so dass die Teilnehmerbeiträge sehr gering gehalten werden konnten.

Die Fortbildungsreihe besteht aus unabhängigen Modulen, die jeweils einen bis zwei Tage umfassen. Die Module vermitteln pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen, um im hektischen und vollgepackten Alltag in schwierigen Situationen im Umgang mit Eltern einen kühlen Kopf bewahren zu können. Am 28. September fand in Wollegg-Altann die erste Veranstaltung zum Thema „Und was ist mit den kleinen Angehörigen? – Die Kinder von psychisch kranken Eltern im Blickpunkt“ mit Dipl.-Psych. Sarah Kistner statt. Dem gelungenen Auftakt folgen noch 4 weitere Module.

Es gibt noch freie Plätze für folgende Module:

Modul 3: „Elterngespräche führen – Wie kann ein gelingender Rahmen gestaltet werden?“ am 25. Januar 2019 im Gemeindehaus Matthäus in Ravensburg. Referentinnen: Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes Ravensburg, Dipl.-Psych. Friederike Haar und Dipl.-Sozialpäd. Katarzyna Herter. Teilnehmerbeitrag: 20 Euro.

Modul 5: „Die liebevolle und sichere Bindung zwischen Eltern und Kindern“ am 20. Februar 2019 im Tagungshaus Regina Pacis in Leutkirch. Referentin: Dipl.-Sozialarbeiterin (FH) Doris Popp-Buckenheu. Teilnehmerbeitrag: 20 Euro.

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen bietet eine Broschüre zur Fortbildungsreihe, abrufbar unter www.landkreis-ravensburg.de/kitafortbildung. Anmeldung (unter Angabe der persönlichen Daten sowie Daten zur Einrichtung) beim Landratsamt Ravensburg, Jugendamt, Cornelia Ludescher an E-Mail cornelia.ludescher@landkreis-ravensburg.de, Fax 0751/ 8577-3250 oder Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg.

Neubau der B 30 zwischen Friedrichshafen (B31) und Ravensburg/Eschach

Einladung der Bürgerinnen und Bürger zur öffentlichen Informationsveranstaltung am Dienstag, 23. Oktober 2018

Das Regierungspräsidium Tübingen plant derzeit die B 30 neu zwischen Friedrichshafen und Ravensburg/Eschach und damit einen wichtigen Lückenschluss in der landesweit bedeutenden Nord-Süd-Achse zwischen den Wirtschaftsräumen Friedrichshafen, Ravensburg/Weingarten und Ulm/Neu-Ulm.

Gerne möchte das Regierungspräsidium Tübingen den aktuellen Stand der Planung vorstellen und lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer

öffentlichen Informationsveranstaltung am Dienstag, den 23. Oktober, um 18:30 Uhr, in die Humpishalle Brochenzell, Eugen-Bolz-Straße 1, 88074 Meckenbeuren-Brochenzell ein.

Im Rahmen der moderierten Informationsveranstaltung mit Regierungspräsident Klaus Tappeser informiert das Planungsteam der Abteilung 4 Straßenwesen und Verkehr sowie die beauftragten Gutachter des Regierungspräsidiums über den aktuellen Stand der Planung. Im Anschluss haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anregungen zur Planung zu geben. Durch die Veranstaltung führt Ralf Eggert von der IFOK GmbH. Der projektbegleitende Arbeitskreis kommt an diesem Tag ebenfalls zusammen. An ihm nehmen Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden, Kreisen, Fachbehörden und Verbände sowie Vertreter der Bürgerinitiativen und -gruppen teil.



Geplanter Ablauf der Informationsveranstaltung:

1. Begrüßung

Elisabeth Kugel, Bürgermeisterin

2. Einführung

Klaus Tappeser, Regierungspräsident

3. Fachvorträge zum aktuellen Planungsstand

Michael Kittelberger, Leiter des Referats Straßenplanung, Regierungspräsidium Tübingen

Claus Kiener, Modus Consult Ulm GmbH

Burchard Stocks, Umweltsicherung und Infrastrukturplanung (USIP)

4. Regionale Statements

Lothar Wölfle, Landrat

Harald Sievers, Landrat

Wilfried Franke, Regionalverbandsdirektor

5. Fragen und Diskussion

6. Schlussworte

Bruno Walter, Bürgermeister

Hintergrundinformationen zur Planung

Die B 30 neu zwischen Friedrichshafen und Ravensburg/Eschach ist ein wichtiger Baustein des Konzeptes „Planungsfall 7“. Das Konzept sieht im Raum zwischen Ravensburg, Friedrichshafen und Überlingen die Bündelung der Verkehre auf zwei leistungsfähigen Achsen vor: einer Ost-West-Achse, der B 31/B 31 neu, und einer Nord-Süd-Achse, der B 30 neu. Diese Maßnahmen dienen auch dazu, die B 33 zwischen Ravensburg und Meersburg zu entlasten.

Die B 30 neu ist ein wichtiger Lückenschluss zwischen der B 30, Ortsumgehung Ravensburg und der B 31, Ortsumgehung Friedrichshafen, in der landesweit bedeutenden Nord-Süd-Achse zwischen den Wirtschaftsräumen Friedrichshafen, Ravensburg/Weingarten und Ulm/Neu-Ulm.

Gleichzeitig entlastet sie die Ortsdurchfahrten zwischen Ravensburg und der Messe-Stadt Friedrichshafen.

Derzeit findet eine Abstimmung mit dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg sowie mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) statt. Dazu wurden dem BMVI umfangreiche Unterlagen vorgelegt. Nach dem Abstimmungsprozess werden die für die Voruntersuchung erforderlichen Unterlagen, Gutachten und Fachbeiträge wie beispielsweise Erläuterungsberichte, Raumanalyse, Lärmberechnungen und Risikoanalyse der Umweltverträglichkeitsstudie fertiggestellt. Die Vorplanung schließt mit einer Linienentscheidung und es erfolgt die Entwurfs- und Genehmigungsplanung. Nach einem rechtskräftigen Planfeststellungsbeschluss kann, sofern die Finanzierung durch den Bund freigegeben und die Ausführungsplanung mit den bauvorbereitenden Maßnahmen abgeschlossen ist, der Bau realisiert werden. Eine belastbare Aussage zum Zeitpunkt des Baubeginns kann im jetzigen Verfahrensstadium noch nicht gegeben werden. Weitere Informationen zur Planung sind auf unserer Homepage zu finden:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt4/B30/Seiten/default.aspx>.

Lebensretter gesucht – ohne Blutspenden geht es nicht

Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich

Blut wird nicht nur für Notfall-Operationen benötigt, sondern auch beispielsweise im Rahmen einer Geburt. Allein 19 Prozent aller Blutpräparate in Deutschland werden jedoch für Patienten mit einer Krebserkrankung benötigt. Viele Operationen und auch Transplantationen sind nur möglich, wenn ausreichend Blutpräparate vorhanden sind. Oft genug ist eine Rettung nur durch eine Blutübertragung möglich. Für einen Spender ist es nur ein kleiner Aufwand. Einige Menschen vergessen diese Spende jedoch niemals: der Empfänger, dem durch die Blutspende das Leben gerettet werden konnte und seine Angehörigen und Freunde.

Um die Versorgung auch weiterhin gewährleisten zu können bietet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

Montag, dem 29.10.2018

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Turn- und Festhalle, Hagmühlenweg 9, 88239 WANGEN IM ALLGÄU / NEURAVENSBURG

Auch die Musiker der Stuttgarter Band parallel engagieren sich als Lebensretter und appellieren „Das Thema Blutspenden liegt uns am Herzen. Denn erst wenn's fehlt, fällt's auf. Lassen wir es gemeinsam nicht darauf ankommen. Auf geht's zur Blutspende.“ Als Botschafter, überzeugte Blutspender und leidenschaftliche Musiker setzen sich die Bandmitglieder dafür ein, dass genügend Blutpräparate für die Versorgung bereit stehen, denn „das ist wichtig! Lebenswichtig!“. Informationen für Erstspender und zur Blutspende sowie weitere Blutspendetermine stehen im Internet unter www.blutspende.de/ erstspender zur Verfügung.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de zu erfahren.

Nächster Jugenderlebnistag in Salem am 27. Oktober

Die Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH bietet in Kooperation mit den Erlebnispädagogen von EOS Bodensee faszinierende Samstage für Jugendliche mit und ohne besondere Bedürfnisse an. Die Teilnehmer erleben mit den qualifizierten Pädagogen eine Mischung aus Abenteuer, Handwerk, Kunst, Sport, Naturkunde und Schauspiel. Jeder kommt auf seine Kosten beim Bogenschießen, Stockfechten, Lager bauen, Feuer machen und Theaterspiel.

Termin: 7. Samstag in 2018

Uhrzeit: 10.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: Im Wechsel Jugendtreffs Salem und Bermatingen

Anmeldung: bei EOS Bodensee, Roland Gelfert, 07554 98 70 205, Email: info@diewortwirke.de

Anmeldung erforderlich

Die Liebenau Teilhabe gemeinnützige GmbH im Bodenseekreis:

Freizeit- und Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene 07553 82 79 700

Ambulant betreutes Wohnen & Persönliches Budget in Salem 07553 82 79 -757 /-582, in Friedrichshafen 07541 21 068,

Familienunterstützender Dienst 07541 373 702

Betreutes Wohnen in Familien 0751 97 71 23 10

Wir beraten Sie gerne.

Gruppenangebot „Esmeralda – Wie geht es dir?“ für Kinder und Jugendliche aus belasteten Familien

Der Landkreis Ravensburg beteiligt sich mit dem Gruppenangebot „Esmeralda – Wie geht es dir?“ am EU-geförderten Projekt „Kinder im seelischen Gleichgewicht“. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 15 Jahren (Abweichungen sind möglich), deren Eltern unter psychischen Erkrankungen, Sucht oder sonstigen familiär belasteten Situationen leiden und beinhaltet regelmäßige Treffen unter psychologischer Leitung. In Gruppen von jeweils fünf bis zehn Kindern und zwei Fachpersonen werden gemeinsame Aktivitäten und Ausflüge unternommen und Gespräche geführt. In diesem Rahmen finden die Kinder einen sicheren Raum, um offen über ihre Sorgen und Ängste zu sprechen. Sie lernen, die Probleme ihrer Eltern zu verstehen und besser damit umzugehen. Dadurch werden Spannungen und Stress im Alltag der Kinder nachweislich reduziert. Auch die Eltern werden in die Gruppenarbeit einbezogen. Es gibt gemeinsame Aktionen mit den Kindern, Hilfestellungen im häuslichen Bereich sowie Gespräche und Unterstützung bei der Vermittlung von Hilfsangeboten. Das Angebot ist kostenfrei.

Ziel des EU-Förderprogramms Interreg V Alpenrhein/Bodensee/Hochrhein „Kinder im seelischen Gleichgewicht“ ist es, die seelische Gesundheit von Kindern in der Bodenseeregion zu fördern



Veranstaltungskalender

19. - 28. Oktober 2018

20.10.	Sa	Bauernmarkt	08.30-12.00	Cosner Platz	Gemeinde Amtzell
20.10.	Sa	Tanztag	10.00-17.00	Syrgensteinsaal	Begegnungsstätte
20.10.	Sa	Hui Chun Gong	09.30-12.30 14.00-17.00	Turn- und Festhalle	Begegnungsstätte
21.10.	So	Hui Chun Gong	09.00-12.00 14.00-16.00	Turn- und Festhalle	Begegnungsstätte
21.10.	So	Fußballspiel - SV Amtzell 1./2. Mannschaft - TSV Stiefenhofen	13.15/ 15.00	Stadion SV Amtzell	SV Amtzell e.V. Fußball
22.10.	Mo	Gemeinderatssitzung	18.00	Treffpunkt: Alte Säge bei der Hagmühle	Gemeinde Amtzell
22.10.	Mo	Offene GFK-Übungsgruppe	18.30 - 20.30	Altes Schloß, Begegnungsstätte	Begegnungsstätte
24.10.	Mi	Abenteuer Iran	19.30	Syrgensteinsaal	Begegnungsstätte
26.10.	Fr	Jahreshauptversammlung CDU Ortsverband	20.00	Syrgensteinsaal	CDU Ortsverband Amtzell
26.10.	Fr	"Die Entwicklung der Milchwirtschaft im Allgäu" - Vortrag von Benno Kerler	20.00	Landjugendheim Amtzell	Landfrauen Amtzell-Pfärrich e.V.
27.10.	Sa	Bauernmarkt	08.30-12.00	Cosner Platz	Gemeinde Amtzell
27.10.	Sa	Fußballspiel A-Jgd. SVA - SG Maierhöfen	17.00	Stadion SV Amtzell	SV Amtzell - Abteilung Fußball

und psychischen Erkrankungen bei Kindern vorzubeugen. Der Landkreis Ravensburg hat für die Projektlaufzeit die internationale Projektleitung übernommen. Durch das Projekt sollen die bestehenden Hilfs- und Unterstützungsangebote innerhalb der Projektregion über die Grenzen hinweg vernetzt und die Zusammenarbeit im Bereich psychische Gesundheit verbessert werden. Weitere Auskünfte erteilt das Gesundheitsamt, Sabrina Beck, unter Sabrina.Beck@Landratsamt-Ravensburg.de.

Schwerbehindertenausweis bei Seheinschränkung

Einladung zum Offenen Treffen der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben

Bereits bei einer Seheinschränkung ist ein Schwerbehindertenausweis zwar nicht lebensnotwendig, jedoch sehr hilfreich, um Nachteilsausgleiche betreffend Rundfunk und Fernsehgebühr, Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Parkausweis, Fahrten zu Arztterminen mit dem Taxi, steuerliche Entlastung etc. zu erhalten. Ein stark eingeschränktes Sehvermögen schränkt die gesellschaftliche Teilhabe in vielerlei Hinsicht ein und ist somit eine Behinderung, welche im Schwerbehindertenausweis auch berücksichtigt wird. Hier ist der Visus (Sehschärfe) und auch die Gesichtsfeldausfälle ausschlaggebend, wie der Grad der Behinderung und die Zuerkennung der Merkzeichen ausfallen.

Zu diesem Thema laden wir alle Interessierten aus den Landkreisen Ravensburg, Biberach, Sigmaringen, Konstanz, dem Alb-Donau-Kreis und dem Bodenseekreis zu unserem nächsten Offenen Treffen ein. Dieses findet statt am **Samstag, 27. Oktober 2018 ab 14:30 bis 16:30 Uhr, Hotel Storchen, Wilhelmstr. 1, 88212 Ravensburg.**

Als Gast dürfen wir den Referenten und Dipl.-Sozialarbeiter unseres Vereins Harald Eigler – selbst betroffen – begrüßen.

Er ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen zu Themen des Schwerbehinderten-rechts (Schwerbehindertenausweis), der Nachteilsausgleiche, der beruflichen und medizinischen Rehabi-

litation sowie der Versorgung mit Hilfsmitteln. Fragen zum Thema „Seheinschränkung“ werden fachlich beantwortet. Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen, die ja sozusagen auch mit im Boot sitzen und sich Gedanken machen, wie es weiter gehen soll. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail. Das letzte Treffen in Ravensburg im Februar diesen Jahres war überaus gut besucht, hier ist offensichtlich Rat und Hilfe für Neubetroffene sehr nötig. Ihre Ute Reinert, 88299 Leutkirch/Allgäu
Anmeldungen bitte: Dipl.-Sozialarb. (FH) Herrn Harald Eigler, Tel.: 07427-4660375, E-Mail: buero@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Informationen zum Thema Rohstoffsicherung und Kiesabbau in der öffentlichen Kreistagsitzung am 25.10.2018

Der Landkreis hat mitgeteilt, dass in der öffentlichen **Kreistagsitzung am Donnerstag, 25.10.2018** unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen und Anfragen“ die Anfrage von Herrn Bürgermeister Müller, Wolfegg, und Herrn Bürgermeister Smigoc, Vogt, zum Thema „geplanter Kiesabbau im Landkreis Ravensburg“ beantwortet wird. Die Anfrage betrifft verschiedene Punkte zu den geplanten Kiesabbaustandorten, z. B. Notwendigkeit und Bedarf, Fragen zur Wiederverfüllung, Belange des Verkehrs, Nutzung der Bahn für den Abtransport, sowie Fragen zur Asphaltmischanlage in Grenis. Die Schwäbische Zeitung hatte am 08.09.2018 hierüber berichtet. Die Kreistagsitzung ist **öffentlich** und findet ab 14.30 Uhr in der **Turn- und Festhalle Christazhofen, Pfr.-Wunibald-Schmid-Weg 1 in 88260 Argenbühl** statt. Laut Tagesordnung findet die **Beratung dieses Punktes nicht vor 16.30 Uhr** statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Mädelsabend Flohmarkt von Frauen für Frauen

Am Samstag, den 27.10.2018 findet von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr in Niederwangen ein Flohmarkt von Frauen für Frauen statt. Verkauft werden kann alles, „rund um die Frau“: Kleidung, Accessoires, Schuhe, Schmuck, handgemachte Unikate, Krimskrams.... Gemütliches Beisammensein in der Schulaula mit Prosecco, Punsch und Fingerfood. Den Gewinn spenden wir dem Kindergarten Niederwangen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Basar-Team des Kindergarten St. Franziskus

Französische Erfolgskomödie »Monsieur Claude und seine Töchter« im Konzerthaus Ravensburg – Lachfaktor garantiert

Am Mittwoch, 24. Oktober 2018 um 20 Uhr wird im Konzerthaus Ravensburg die a.gon Theaterproduktion »Monsieur Claude und seine Töchter« nach dem französischen Kinoerfolg von Philippe de Chauveron und Guy Laurent aufgeführt. Das Stück handelt von Familienvater Claude und seinen vier Töchtern, die in Sachen Liebe ihre ganz eigenen Wege gehen. Claude ist Notar, stockkonservativ und erzkatholisch. Und er hat vier erwachsene Töchter. Drei davon haben zu seinem Leidwesen Männer geheiratet, die zwar Franzosen sind, aber keine Katholiken: Adèle den jüdischen Geschäftsmann Abraham, Isabelle den Muslim Abderazak, und Michelle den Bankier Chao Ling. Claudes Hoffnung ruht auf Laura, seiner jüngsten Tochter; und so ist er entzückt, als Laura ankündigt, einen katholischen Schauspieler zu heiraten – bis er ihn zu Gesicht bekommt! Mit über 20 Millionen Zuschauern war der gleichnamige Film 2014 die erfolgreichste Komödie des französischen Kinos, die aktuelle Migrationsdebatte bot den perfekten Hintergrund! Nach dem Kinohit von: Philippe de Chauveron und Guy Laurent a.gon Theaterproduktion
Inszenierung: Stefan Zimmermann
Termin: Mittwoch, 24. Oktober 2018
Uhrzeit: 20 Uhr
Ort: Konzerthaus Ravensburg
Eintritt: 21 / 18 / 15 €, 50 % Ermäßigung für Schüler & Studenten
Vorverkauf: Tourist Information Ravensburg, Marienplatz 35, 88212 Ravensburg, (0751) 82-800, tourist-info@ravensburg.de
Alle Reservix-Vorverkaufsstellen, sowie online www.reservix.de

Herbstbörse

am Samstag, 20.10.2018, Sirgensteinhalle Vogt, von 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Angeboten wird gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Damenoberbekleidung, Spielsachen, Kinderwagen, Kinder-Autositze, „alles was rollt“, gebrauchte Tupperware
Verkauf von Kaffee, Getränken, Brezeln und leckeren Kuchen (auch zum Mitnehmen)
15% des Verkaufserlöses sind für alle Vogter Kindergärten bestimmt. Ebenso erhält der Schulförderverein Vogt e.V. einen Betrag des Erlöses.
Alle Infos im Internet unter:
Homepage: kleiderboersevogt.beepworld.de

Tennisclub Bodnegg e. V.

Einladung zum Saison-Abschlußfest mit Rehessen ! Und Powerpoint-Vortrag !

Termin: Freitag, 26. Oktober 2018
Beginn: 18:30 Uhr im Clubheim
Nun ist es schon wieder so weit. Wie gewohnt, beschließen wir die Saison mit einem gemütlichen Beisammensein mit Rehessen. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Dieses Jahr haben wir auch noch ein besonderes Schmankerl. Unser Tennisfreund Richard Bott wird einen Powerpoint-Vortrag über seine USA-Reise halten
Anmeldung ist erforderlich bis spätestens Mittwoch, den 24. Oktober bei Christa Stieble (07520/2719 AB) oder durch Eintrag in die Liste am Clubheim.

Plätze abräumen !

Auf das Abschlussfest folgt dann, wie üblich, das Abräumen der Tennisplätze, also am **Samstag, den 27. Oktober**. Wer noch Arbeitsstunden ableisten möchte, setzt sich bitte mit Axel Klaffke (0751/63936) in Verbindung. Der Vorstand

Groove-Night mit drei Live-Bands und DJ in Deuchelried

Musik, Tanz und Spaß für junge und jung gebliebene ab 16 in der Turnhalle Deuchelried.
Zum 10. Mal lädt die Musikkapelle Deuchelried am Samstag, 20. Oktober zur Groove Night ein. Die drei Live-Bands „Only For Tonight“, „Jani und Leon“ und „Little Joe and The Facking Horns“ sowie DJ Chrisbo sorgen für beschwingte Feierlaune und animieren das junge Publikum zum Tanzen. Der Eintritt beträgt 8 Euro. Beginn ist um 19 Uhr. Einlass ab 16 Jahre mit Party Pass (Ausweiskontrolle).

Vortrag: „Konsum – haben wollen und was dahinter steckt“

Von den Eltern gesehen werden, Fortschritte bemerken und die emotionale Begleitung dieser Fortschritte, ist der „Dünger“, der Kinder und Jugendliche dazu antreibt, über Grenzen hinauszuwachsen. Notwendiges vom Überflüssigen zu unterscheiden, erfordert von den Eltern in hohem Maße Kompetenz und Klarheit.
Elemente des Vortrags:
- Fakten aus der Analyse des Konsumverhaltens
- Was für gesundes Wachstum brauchen Kinder/ Jugendliche wirklich?
- Elterliche Präsenz als Basis für gesundes Wachstum
- Impulskontrolle/Frustrationstoleranz
- Autonomie als wichtiges Erziehungsziel
- Umgang mit Herausforderungen des Alltags
Neuer Termin: 23.10.18, 20.00 h, Argenbühl-Eisenharz, Pfarrsaal, Kirchstr. 8
Terminverschiebung!
Vortrag: „Eltern sind Leitwölfe“
Für das seelische Wachstum ist es aber außerordentlich wichtig, dass Kinder aufschauen und sich am Vorbild orientieren können. Kinder /Jugendliche brauchen emotionale Sicherheit und klare Struktur, um sich im Leben zunehmend zurecht zu finden. Das Kind muss schrittweise an komplexe Aufgaben und Entscheidungen herangeführt werden und braucht für diesen Prozess die Eltern.
Elemente des Vortrags:
- Rolle von Mutter und Vater
- Rangfolge und Ordnung in der Familie
- Bindungsliebe des Kindes
- Seelischer Hunger - Spiegelung des Kindes/Jugendlichen
- Seelischer Missbrauch
- Erlaubnisse zum Wachsen
- Aufgaben d. Präfrontalen Cortex
- Entwickeln von Autonomie
Neuer Termin: 14. 11. 18; 20 Uhr in Waldburg
Veranstalter: Verband Katholisches Landvolk e.V., Kooperation mit KEB Kreis Ravensburg

MIETGESUCHE

Kinderärztin und angehender Grundschullehrer suchen
Wohnung in Amtzell. Angebote bitte an miriam.eilers@posteo.de oder via 0152 526 204 85.

MIETANGEBOTE

Vermiete 2,5 Zimmer Wohnung in Amtzell, 75m², Küche, Bad, Balkon, TG, Aufzug an Nichtraucher zu vermieten. KM 650@ Tel. +49170/7648336

GESCHÄFTSANZEIGEN

Edelmetallshop Werte schaffen - Werte sichern
Lindau (Bodensee)

An- und Verkauf von GOLD und SILBER in Barren- und Münzenform

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpils · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · www.edelmetallshop-lindau.de
2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

Besenzzeit...schöne Zeit!

Wir haben wieder für Sie geöffnet in der „**Moosinger Hofschenke**“ und freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten unter www.ferienhof-moosing.de

LBS
Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin **Tanja Bernard**
Tel. 07522-70 79 62 0
tanja.bernard@lbs-sw.de

STELLENANGEBOTE

Für unsere **Tierarztpraxis (Großtiere)** suchen wir **eine/n Büromitarbeiter/in** spätestens zum 1.12.2018 in **Teilzeit, Mo. - Fr., Dienstbeginn 7.30 Uhr**

Ihre Aufgaben: Auftragsannahme, Tourenplanung, Büroorganisation, Buchhaltung
Ihr Profil: abgeschlossene Ausbildung im medizinischen, landwirtschaftlichen oder kaufmännischen Bereich oder entsprechende Kenntnisse, Kommunikations- und Organisationstalent, medizinisches Verständnis, PC- Kenntnisse

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an
Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Christoph Wenzel und Dr. Tatjana Jarre
Kirchstr. 14 • 88267 Vogt • Telefon 07529/973414 • tjarre@tierarztpraxis-wenzel.de

TYPISCH VETTER: FÜR JOBSUCHENDE

ALTERNATI^VEN

BIETEN, WO MAN SIE NICHT ERWARTET.

Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie Ihre Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen neue Verstärkung in verschiedenen Fachbereichen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Fachkraft für Arbeitssicherheit (m/w/d)

Ref.-Nr. 22761

Produktionsmitarbeiter im Bereich Optische Kontrolle (m/w/d)

Ref.-Nr. 17721

Mechaniker für pharmazeutische Anlagen (m/w/d)

Ref.-Nr. 23781, 21584, 11741

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter vetter-pharma.com/karriere.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany



Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:

Leben. Qualität.

vetter-pharma.com/karriere



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

KFZ-MARKT

TÜV-Termine täglich, Montag – Freitag



Ihr Servicepartner für VW-PKW, VW-Nutzfahrzeuge und SEAT-PKW.

autohaus stützenberger

Autohaus Stützenberger
Raiffeisenstr. 1, 88353 Kißlegg
Telefon 0 75 63 / 90 91 0

Wir checken Ihr Auto vorab kostenlos.

0,- €



Selbstverständlich für alle Marken.

Gerne bieten wir unseren Kunden auch einen Hol- und Bringservice an.

www.vw-autohaus-stuetzenberger.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Mostobst-Annahme!



- Wir kaufen auch Kleinmengen
 - Lohnsaft-Umtausch bei Mostäpfeln
- Wählen Sie aus 80 Sorten aus!



ab Montag, den 13. August 2018

Äpfel: Mo-Fr: 7-17 Uhr
Bio-Äpfel und sortenreine Äpfel:
 Immer dienstags
Birnen: Immer freitags



LINDAUER BODENSEE-FRUCHTSÄFTE GMBH
 Kellereiweg 8, D-88131 Lindau-Schönau, Telefon (08382) 9491-22

Landmetzgerei
Baumann
Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 075 29 1750
 Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

Wochenendangebot vom 19.10. – 20.10.2018

SCHWÄB. SCHINKENWURST Portionsstange 100 g	1,09 €
200 g - DOSENSORTIMENT	
· Fleischkäse, Bierwurst, Schinkenwurst, Leberwurst im Set	6,65 €
BAUMANN'S SAITEN knackig frisch 100 g	0,99 €
CORDON BLEU pfannenfertig vorbereitet 100 g	1,08 €

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
www.manufakturladen.com

PROLANA
 Naturbettwaren

Seit 1987
 Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.

Herbst-Aktion:
 -30% auf alle Teppiche
 -50% auf Einzelstücke*

Neu bei Prolana:
Premium Teppiche aus einzigartiger himalana-Wolle!

*Aktion bis 2.11.18: 30% Rabatt auf alle Natur-Teppiche aus himalana®-Schafschurwolle, der ersten bio-Wolle vom Dach der Welt (GOTS, FAIR).
 Gültig im Manufaktur-Laden und im Onlineshop unter www.prolana.com.
Lernen Sie das einzigartige himalana-Projekt kennen: www.himalana.com

PROLANA Manufaktur-Laden	Öffnungszeiten:	
Am Langholz 3	Montag bis Freitag	10-18 Uhr
88289 Waldburg-Hannover	Samstag	10-14 Uhr

Gezielt und günstig werben!

FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

7 weitere Anbieter erheben die Note sehr gut im Fach 36 Kfz-Serviceanbieter in Deutschland
 Ausgabe: 17/2018

Jetzt bei der Kfz-Versicherung bis zu 850 € sparen!

Wertvolles günstig versichert.

Rainer Oberhofer
 Sonnenhalde 10 · 88364 Wolfegg / Alttann
 Tel. 07527 961270 · Mobil 0171 3251127
 E-Mail: rainer.oberhofer@wgv.de

Besuchen Sie uns auf der Oberschwabenschau
Halle 1, Stand 120

Maßtür
ab 287,-

Normtür
ab 227,-

SPRINZ Ganzglasinnentür
1-farbiger Siebdruck
inkl. Beschlag

Vordach
1.295,-
inkl. MwSt.

SPRINZ Punktgehaltenes Vordach
2.100 x 1.250 mm
ohne Montage

SPRINZ
LEBEN MIT GLAS

VERKAUFS-AUSSTELLUNG

Fachberatung,
 Verkauf & Montage
 Lagerstraße 13/1
 88287 Grünkraut-Gullen
 Tel. +49 (0) 751 379-9545

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Sa	09:00 - 12:00 Uhr



BRAUE Dein EIGENES BIER

- Alles, was Dein selbstgebrautes Bier braucht.
- Neu: Infos, Anleitungen, Möglichkeiten in unserem Showroom.



Hopfen und mehr GmbH
 Schulstraße 27 | 88099 Neukirch
 Tel. 07528 96990-10
www.hobbybrauerversand.de

Neuer Showroom in Neukirch Eröffnungsevent am 26. Oktober

Neukirch – Regionale Biere sind angesagt – aber Hausgebraute noch angesagter. Christian Herkommer hat das früh erkannt und vor dem Trend aus den USA 2012 schon sein Motto in die Tat umgesetzt: „Der kluge Mensch, so glaube mir, der braut und trinkt sein eigenes Bier“. Inzwischen ist die Heimbrauerei trendy, egal welche Altersklasse, ob Stadt oder Land, Hipster oder Ökofreund. Weil Online-Versand und Mitarbeiterschaft ständig wachsen, ist ‚Hopfen und mehr‘ 2016 nach Neukirch umgezogen. Dort kann man schon seit einiger Zeit am Freitag-nachmittag ganz analog zu Besuch kommen, Fragen stellen oder Ratschläge einholen. Nun wollten die Heimbrauspezialisten mit einem Informations- und Ausstellungsraum noch einen Schritt weiter gehen. Die Gelegenheit, Heimbrauartikel

aller Art kennenzulernen, zum Anfassen, Anschauen, Kosten und Informieren für alle Käufer oder Interessenten, Heimbrauer oder solche, die es werden wollen. Das ‚Hopfen und mehr‘-Team freut sich auf viele neugierige Besucher und Bierliebhaber am 26. Oktober in der Schulstraße zum Eröffnungsevent des neuen Showrooms ab 13 Uhr. Zur Feier kommen auch alle drei Hopfenhoheiten, dazu Honoratioren aus der Gemeinde Neukirch. Neben dem Angebot an Essen, Trinken und kompetenten Betriebsführungen besteht ein ausführliches Angebot an Informationen. Fragen beantworten Firmengründer und Geschäftsführer Christian Herkommer, der auf eine lange Homebrew-Tradition zurückblicken kann, sowie Brauerin und Fachfrau fürs Heimbrauen Kathrin Nachbaur.

LAYER Sicherheitstechnik

Angebot des Monats

SIND SIE SICHER SICHER?

UNSERE LEISTUNGEN

- Mechanische Tür- und Fenstersicherungen
- Videüberwachung
- Alarmanlagen
- Smart Home-Lösungen
- Tresore, Waffen- und Datenschränke

BERATUNG, MONTAGE, WARTUNG – DAS IST DER LAYER-MEHRWERT!

LAYER-Grosshandel, 88069 Tettngang, Klausenburger Str. 16, www.layer-sicherheitstechnik.de, Tel. +49 (0) 7542/9300-996

Funk-Fensterantrieb Abus HomeTec Pro

Mit dem Funk-Fensterantrieb lassen sich Terrassentüren einfach und sicher von Außen abschließen. Denn der HomeTec Pro Funk-Fensterantrieb ermöglicht es, die Terrassentür per Tastendruck oder Codeeingabe hinter Ihnen abzuschließen. Funkschlüssel und Funktastatur sind separat zu bestellen.

Artikelnr: 399943
239,00 €
 inkl. MwSt.
 Gültig bis 31.12.2018

KASSETTEN-MARKISEN

von Warema

Schöner Schutz an sonnigen Tagen

Unsere Ausstellung ist von Mi. bis Sa. geöffnet

Im Leimen 16
 88069 Tettngang-Tannau
 Tel. 0 75 42/9 31 41-0
www.trilago.de

boden | parkett | sonnenschutz
raumtextilien | terrassendach

		 Karosserie Fachbetrieb

Schmidinger AUTOHAUS

JAHRESWAGEN, GEBRAUCHTWAGEN UND EU-NEUFAHRZEUGE

SERVICEPARTNER
ZUVERLÄSSIG • KOMPETENT • SCHNELL

📍 88368 Bergatreute ☎ 0 75 27 - 92 12 - 0
🌐 www.autohaus-schmidinger.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
 Postvertriebsstück E 7928 C - Gebühr bezahlt -
 Dt. Post AG

HIER SIND SIE RICHTIG
 Handel - Handwerk - Gewerbe

WAHL
 Moderne Heiztechnik und Bäder

Lindauer Straße 42
 88239 Wangen im Allgäu
 Telefon 0 75 22/9 71 30
 Telefax 0 75 22/97 13 13
 www.wahl-wangen.de

Miele
 IMMER BESSER

**Von Miele die Qualität,
 von uns der Service!**

Wir bieten Ihnen hochwertige
 Hausgeräte und kompetenten Service.

wangen@kno-wo.de
 www.kno-wo.de

★ **Ideen gesucht?** ★
 ★ **Kreative Werbung.** ★
 ★ Firma Telema, Marktstr. 7, ★
 ★ Trochtelfingen, Tel.: 07124/9283-0 ★

WOHLGSCHAFT
 Ihr zuverlässiger Partner für Miele Hausgerätetechnik

Im Niederdorf 9 • 88239 Wangen/
 Allgäu • Tel. 0 75 22/9 71 50

ARAL Tankstelle

Thomas Weber
 GmbH & Co. KG

**Ständig günstige
 Winterreifen**

www.aral.de

- Waschanlage
- Waschbox
- Aral Schmierstoffe
- Shop
- Geldautomat
- Reifendienst

Schomburger Str. 1
 88279 Amtzell
 Tel. 0 75 20/61 26
 Fax 0 75 20/51 60
 www.aral.weber@web.de

Beppo's Casa Nostra
 in 88289 Waldburg-Hannover • Tel: 07529 912 96 14

Aufgrund großer Nachfrage, haben wir vom:
DO., 01. Nov. bis So., 04. Nov. unser Pizzaservice geöffnet.
 Für unsere Cozze (Miesmuschel-) Freunde: Bitte ab den 24. Okt. um
 Vorbestellung unter der o.g. Nummer oder unter Handy, W.App...
0151 43233 339 Beppo. Öffnungszeiten und Flyer wie gehabt.

Ciao, Beppo und Team

Vertrauen Sie uns Ihren Strom an!

Wir beraten
 Sie gerne!

Strom

Babenhausen: 08333-9207-0 • Leutkirch: 07561-98090
 Ravensburg: 0751-366010 • www.energiehandel-sued.de

Energiehandel Süd

IMMOBILIENMARKT

Gutschein für eine kostenlose Immobilienbewertung

Besuchen Sie uns auf der Oberschwabenschau in Halle 4B Stand-Nr.: 23 oder rufen Sie uns einfach an!

Sie spielen mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen? Wir bieten Ihnen eine **unverbindliche, kostenfreie und punktgenaue** Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an. **Wir kommen diskret, ohne Werbeaufdruck auf unserem Fahrzeug, zu Ihnen!**

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!
 Tel: 0751 / 35 55 989 • Web: www.hoessle.info
 E-Mail: immobilien@hoessle.info

Hoessle
 Immobilien

Gerne helfen wir, auch Ihre Immobilie zu verkaufen!
 Reden Sie mit uns, es lohnt sich. Tel.: 0751 35 55 989

Hoessle-Immobilien • Keltengeweg 13 • 88281 Fenken-Ravensburg